



BUCH-ST. MAGDALENA

Unsere Gemeinde



Ausgabe 02/2022

Gemeindenachrichten

CITIES APP

Die neue Gemeinde-App erleichtert das Bürgerservice und unterstützt die Regionalität in der Gemeinde.

REUSE IM ASZ

Dank REUSE bekommen Gebrauchtwaren eine zweite Chance – Weitergeben statt wegwerfen lautet das Konzept.

LATERNENFESTE

Die Kinder der Kinderkrippe und Kindergärten waren heuer wieder mit ihren Laternen zum Fest des Hl. Martins unterwegs.



ALLGEMEINES

PROJEKTE

KINDER UND FAMILIE

VEREINSLEBEN

FEUERWEHR

LEBENSEREIGNISSE

GESCHÄTZTE GEMEINDEBEWOHNERINNEN UND GEMEINDEBEWOHNER! LIEBE JUGEND!

„Es ist wieder was los!“

Diesen Spruch habe ich vor Kurzem von einem Gemeindebürger gehört. Wenn wir auf die vergangenen Monate zurückblicken, dann ist ja wirklich wieder viel los an Veranstaltungen, gemeinsamen Feiern, verschiedenen Treffen. Ich freue mich, dass unser Gemeindeleben durch Sie, geschätzte Bewohner, aber auch durch unsere Institutionen und Vereine, sowie deren Mitglieder wieder in Fahrt gekommen ist. Die Gemeinschaft ist ein Gut, welches wir uns weiterhin bewahren sollten. Wenn wir einen Blick in die nähere Zukunft werfen, ist es wichtig, dass wir Werte wie Respekt, Toleranz, Mitgefühl, Hilfsbereitschaft aber auch gegenseitiges Vertrauen (auch in der Politik) ernst nehmen, um unser Zusammenleben so angenehm wie möglich gestalten zu können. Wie Sie im familiären Bereich, werden auch wir in der Gemeinde in den nächsten Jahren mit Teuerungen zu kämpfen haben. In jedem Fall ist es so, dass ein sparsames Wirtschaften in allen Bereichen angesagt ist. Es ist allerdings auch anzunehmen, dass die Inflation in den kommenden Jahren auf ein angemessenes Niveau sinken wird und damit eine Abflachung der Allgemeinkosten stattfinden kann.

Trotzdem: Sollten Sie, oder Ihre Familie in eine aussichtslose Notsituation kommen, so scheuen Sie sich nicht, mich zu kontaktieren. Gemeinsam gibt es immer eine positive Lösung!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe und glückliche Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr 2023!

Ihr Bürgermeister
Gerhard Gschiel



Gemeindeamt

ANSCHRIFT	Gemeinde Buch-St. Magdalena St. Magdalena 55 8274 Buch-St. Magdalena
AMTSZEITEN	Montag bis Freitag von 08:00 - 13:00 Uhr und Freitag zusätzlich von 14:00 - 17:00 Uhr
TELEFON	03332 8169
FAX	03332 8169-250
WEB	www.buch-stmagdalena.at
E-MAIL	gemeinde@buch-stmagdalena.at

CITIES

Schritt für Schritt zur CITIES-App

Anleitung für den Download & die Anmeldung auf Ihrem Smartphone.



MEHR INFOS ZUR APP:
WWW.CITIESAPPS.COM

GESUND DURCH DEN WINTER

Draußen ist es nass und kalt, der Winter hat uns nun also doch eingeholt. Kühle Temperaturen, hustende Mitmenschen und kursierende Viren deuten darauf hin, dass man selbst bald ebenfalls mit der ungeliebten Erkältung an der Reihe sein könnte. Wir haben ihnen ein paar Tipps zusammengeschrieben um möglichst gesund durch den Winter zu kommen.



HÄNDE WASCHEN

Am effektivsten um Krankheitserreger abzuwehren ist gründliches Händewaschen mit Seife (20 bis 30 Sekunden), gut abspülen und gründlich abtrocknen. Dazu rät auch das Robert Koch-Institut.

IMPFFEN LASSEN

Gerade ältere Menschen und chronisch Kranke sollten sich jetzt gegen Grippe und Pneumokokken impfen lassen. Die Infektionen gehen bei geschwächten Menschen oft mit Komplikationen einher. Ist eine Grippe-Impfung sinnvoll?

- Generell sollten Menschen ab dem 60. Lebensjahr geimpft werden, da bei ihnen die Immunabwehr abnimmt.
- Menschen, die einem höheren berufsbedingten Risiko ausgesetzt sind.
- Menschen, die täglich mit vielen anderen Personen in Kontakt treten.
- Erwachsene und Kinder, die aufgrund einer chronischen Erkrankung ein geschwächtes Immunsystem haben (Diabetes, Herz-Kreislaufkrankheiten, Lungenleiden, Asthma, Organtransplantierte etc.).

SPAZIEREN ODER WALKEN

Bewegung hält den Kreislauf und die Abwehrkräfte in Schwung. Auch bei kühlem Wetter ist ein Aufenthalt an der frischen Luft gesund. Achten Sie auf wettertaugliche Kleidung und vermeiden Sie kalte Füße. Bei einer Unterkühlung der unteren Extremitäten verengt der Körper die Blutgefäße, damit keine weitere Wärme verloren geht. Das vegetative Nervensystem drosselt auch die Durchblutung der Nasenschleimhäute. Erkältungsviren können so leichter in den Organismus eindringen.

LICHT TANKEN

Genießen Sie im Winter so oft wie möglich die Sonne. Mit ihrer Hilfe stellt unsere Haut das wichtige Vitamin D her, das Knochen wie Abwehrkräfte stärkt. Außerdem hellen die wärmenden Strahlen unsere Stimmung auf. Leider produziert unser Körper aufgrund der geringen Sonneneinstrahlung im Winter selbst zu wenig Vitamin D. Ein Vitamin-D-Mangel kann über das Blut bestimmt und danach in der richtigen Dosis ausgeglichen werden. Fragen Sie uns einfach in der Ordination danach.

AUF DIE RICHTIGE LUFTFEUCHTIGKEIT ACHTEN

Die meiste Zeit verbringen wir in geschlossenen und geheizten Räumen. Heizungsluft trocknet aber die Schleimhäute aus. Dabei wäre gerade die feuchte Nasenschleimhaut ein Schutzschild, an dem Viren abprallen. Trocknet sie aus, haben Viren leichtes Spiel. Lüften Sie daher regelmäßig und messen Sie die Luftfeuchtigkeit am besten mit einem Hygrometer.

GESUNDE ERNÄHRUNG

Nahrungsmittel, die reich an Vitaminen und Spurenelementen sind, sollten jetzt auf dem Speiseplan stehen. Sie stärken das Immunsystem und beseitigen schädliche freie Radikale. Wichtig ist es auch ausreichend zu trinken, etwa zwei Liter pro Tag, damit die Schleimhäute feucht bleiben. Achten Sie auf einen ausgewogenen Speiseplan. Wir können Sie zu diversen sinnvollen Nahrungsergänzungsmitteln beraten, die sich nach ihrem persönlichen Bedarf richten. Auch gilt es, diese in der therapeutisch wirksamen Dosis zu verwenden.

Wir sind nun schon ein Jahr bei Ihnen in Buch-St. Magdalena und möchten unseren lieben PatientInnen und Patienten ein großes Dankeschön für Ihre Treue aussprechen!

All jene, die zukünftig noch zu uns kommen möchten, werden gebeten ihre Krankenunterlagen zum ersten Gespräch mitzubringen, damit Herr Dr. Longin Sie individuell betreuen und kennenlernen kann.

Da der Winter eine ruhigere Zeit ist, ist er auch optimal zur Zahnbehandlung geeignet. Frau Prim. Dr. Lintner kümmert sich gerne um die Gesundheit Ihrer Zähne in Form einer Mundhygiene oder „repariert“ und erneuert mit Füllungen, Kronen, Prothesen und Implantaten.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten eine schöne Adventszeit. Kommen Sie gesund durch den Winter!

Ihr Landarztpraxis-Team

Dr. Longin und Prim. Dr. Lintner,

Lydia, Michaela, Petra, Michelle und Oana

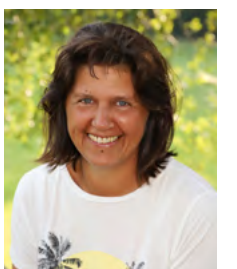
Dienstjubiläen unserer MitarbeiterInnen

Zwei unserer Bediensteten feierten heuer ein besonderes Dienstjubiläum.

Zum einen **Jasmin Meißl**, die am 21. September 1992 ihren Dienst als Leiterin des damals neueröffneten Kindergarten in St. Magdalena begann und heuer seit **30-Jahren** im Dienst der Gemeinde Buch-St. Magdalena steht. Jasmin Meißl prägte als Kindergartenpädagogin im Lauf der 30 Jahre die pädagogische Entwicklung des Kindergartens.



Zum anderen **Claudia Uitz**, die am 01. Juli 2007 ihren Dienst als Reinigungskraft für die Volksschule St. Magdalena antrat und heuer somit ihr **15-jähriges** Dienstjubiläum in der Gemeinde feierte.



Wir bedanken uns bei Jasmin und Claudia für ihren langjährigen tatkräftigen Einsatz im Dienste unserer Gemeinde, gratulieren herzlich zum Dienstjubiläum und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Willhaben als Gemeindeplattform

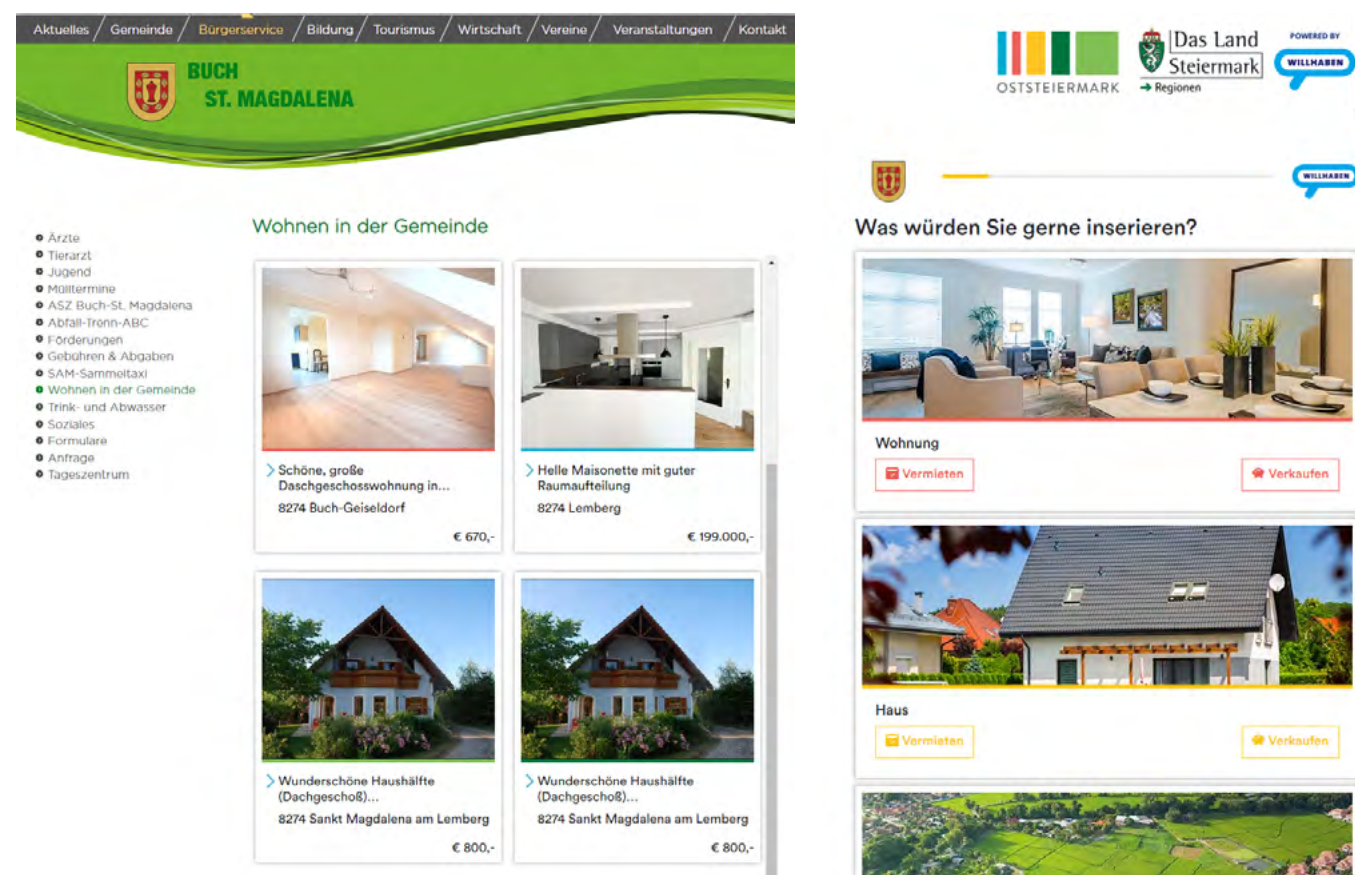
ÜBER DIE GEMEINDEHOMEPAGE IMMOBILIEN KOSTENLOS INSERIEREN

Sie haben eine freie Immobilie oder ein Grundstück, welches Sie gerne verkaufen oder vermieten möchten?

Durch eine Kooperation der Regionalentwicklung Oststeiermark mit der Immobilienplattform „Willhaben“ besteht für GemeindebürgerInnen die Möglichkeit Immobilien kostenlos österreichweit auf der Immobilienplattform „Willhaben“ zu inserieren.

Einfach auf unsere Gemeindehomepage www.buch-stmagdalena.at einsteigen und unter **Bürgerservice > Wohnen in der Gemeinde** über die Eingabemaske die Daten Ihrer Immobilie eintragen sowie Fotos hochladen.

Nach Freigabe durch die Gemeinde wird Ihr Inserat automatisch auf „Willhaben“, auf der Gemeindehomepage und auf der Internetseite der Regionalentwicklung Oststeiermark veröffentlicht.



Cities App

ALLGEMEINES

DIE NEUE GEMEINDE-APP VON BUCH-ST. MAGDALENA

Die neue Gemeinde-App CITIES erleichtert deinen Alltag im Gemeindeleben und sorgt dafür, dass sich Bürger:innen, Betriebe und Vereine in unserer Gemeinde miteinander verbinden, um sich gegenseitig zu unterstützen und somit auf gemeinschaftlicher Basis voneinander zu profitieren.

Das Konzept von CITIES fußt auf zwei Säulen. Einerseits unterstützt CITIES Gemeinden und Städte dabei, auf den digitalen Zug der Zeit aufzuspringen und andererseits versucht das Unternehmen durch sein Tun die regionale Wirtschaft in jeder einzelnen teilnehmenden Gemeinde zu stärken.

Ab sofort ist auch Buch-St. Magdalena Teil von CITIES.

Das bedeutet:

1) Umfassender digitaler Bürgerservice – einfach & schnell

Für Bürger:innen ist die App völlig kostenlos. Sie können diverse Anliegen schnell und unkompliziert an die jeweils zuständige Gemeindestelle (inkl. Fotos und GPS-Koordinaten) übermitteln und sicher gehen, dass diese zeitnah bearbeitet werden.

Zudem finden Sie wichtige Formulare und Kontakte der Gemeinde auf einen Blick - falls gewünscht auch zum Download. App-Nutzer:innen erhalten außerdem den Müllkalender mit individuell gestaltbarer Erinnerungsfunktion. Die Gemeinde wird die neue Gemeinde-App auch zur Weiterleitung von dringliche Informationen (z.B. Wasserrohrbruch, kurzfristige Straßensperren etc.) an die BürgerInnen nützen.

2) Regionalität im Fokus

Lokale Betriebe & Vereine nutzen die CITIES-App ebenfalls, um ihre Kund:innen mit relevanten Informationen über Produkte/Dienstleistungen und diverse Tätigkeiten zu informieren. App-Nutzer:innen profitieren in der CITIES-Bonuswelt von attraktiven Sammelpass- und Coupon-Angeboten jener Betriebe, mit denen sie in der App verbunden sind. Mit jedem Einkauf bzw. Klick tragen Nutzer:innen so automatisch einen Teil zur Förderung der regionalen Wirtschaft bei.

Werde auch du Teil von CITIES & verbinde dich mit Buch-St. Magdalena

Österreichweit haben sich bereits über 100 Gemeinden und Städte mit CITIES verbunden, sowie rund 5.000 Betriebe und 2.000 Vereine. Über 70.000 UserInnen nutzen die CITIES-App regelmäßig. Tendenz steigend.



Dieser QR-Code kann mit dem Smartphone gescannt werden, um direkt zum Download der App zu gelangen. Eine detaillierte Anleitung finden Sie auf S. 3



Brandschutzausbildung der Gemeindebediensteten

VERMEIDUNG UND BEKÄMPFUNG VON BRÄNDEN

Alle Gemeindebediensteten, inkl. Herrn Bürgermeister Gerhard Gschiel sowie die VS-Direktoren, als auch die gesamte Gemeindeverwaltung, unsere Bauhofmitarbeiter, die Kindergärtnerinnen und Reinigungsdamen, nahmen kürzlich an einer Brandschutzschulung mit abschließender Prüfung zum Brandschutzwart teil. Die Schulung bestand aus einem theoretischen Teil und einem praktischen Teil, bei dem alle Mitarbeiter ausprobieren konnten, wie ein Feuerlöscher funktioniert und richtig handzuhaben ist. Ing. Josef Milla aus Noiberg, ein Experte mit jahrelanger Erfahrung in Sachen Brandschutz, konnte für die Gemeinde als Ausbilder gewonnen werden. Durch den sehr praxisnahen Vortrag von Ing. Milla sind unsere Gemeindebediensteten nun nicht nur im beruflichen Alltag gut in Sachen Brandschutz gerüstet, sondern auch im Privatbereich auf Gefahren, die in den eigenen vier Wänden lauern, aufmerksam gemacht worden.



Vom Gelernten können wir nun Ihnen, liebe GemeindebürgerInnen, auch etwas weitergeben:

BRANDSCHUTZTIPPS FÜR DIE ADVENTZEIT (Quelle: BV STEIERMARK)

- **Kerzen im Auge behalten.** Nicht unbeaufsichtigt brennen lassen. Nie auf brennbaren Oberflächen verwenden. Nach Gebrauch kontrollieren, ob ganz gelöscht.
- **Adventkranz nur in Anwesenheit!** Im selben Raum bleiben. Adventkerzen nie zu weit abbrennen lassen; rechtzeitig ersetzen. Trockene Zweige erhöhen Brandgefahr.
- **Weihnachtsbaum frischhalten.** Das Austrocknen des Baumes ist zu vermeiden (daher in Wasser stellen). Erhöhte Vorsicht nach Heilig Abend: Verliert der Christbaum Nadeln, dann keine Sprüh-/Kerzen mehr anzünden (Alternative: LED-Lichterkette).
- **Sicherheitsabstände einhalten.** Bei Christbaum und Adventkranz auf ausreichend Abstand zu leicht brennbaren Materialien und Einrichtungsgegenständen achten (Vorhänge, Weihnachtsschmuck, Möbel etc.) sowie zu Wärmequellen wie Heizkörper.
- **Kinder beaufsichtigen.** Neugierde und Experimentierfreude führen in Kombination mit der Faszination am Feuer nicht selten zum Zündeln; das ist zu unterbinden.
- **Zündhölzer sicher aufbewahren.** Feuerzeuge, Zündhölzer, Anzünder und ähnliches sind kein Kinderspielzeug. Klären Sie Ihre Kinder über mögliche Brandgefahren auf.
- **Löschhilfe bereithalten.** Löschmittel (z.B. Eimer mit Wasser oder Sand) in der Nähe der Feierlichkeit hinstellen. Im Idealfall ist auch ein tragbarer Feuerlöscher einsatzbereit!
- **Brandbekämpfung im Notfall.** Rasches Handeln ist notwendig, aber dennoch Vorsicht geboten. Ein wohl überlegtes Vorgehen ratsam. Rauchgasvergiftung wäre gefährlich.
- **Fluchtwege freihalten.** Wege ins Freie müssen für alle Anwesenden frei zugänglich sein (weder versperrt noch zugestellt.) Einsatzkräfte benötigen zudem Zugriffswege.
- **Notrufnummer merken.** Feuerwehr 122 (Polizei: 133, Rettung: 144, Euronotruf: 112)

Winterdienst

ALLGEMEINES

RÄUMPFLICHT IM ORTSGEBIET

Wie seit vielen Jahren wird die Gemeinde Buch-St. Magdalena auch in diesem Winter die Räumung der Gehsteige als Serviceleistung für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste so gut als möglich vornehmen. Dadurch wird jedoch die/der Liegenschaftseigentümer/in von ihren/seinen Pflichten weder entbunden, noch übernimmt die Gemeinde irgendeine Haftung.

RECHTLICHE FRAGEN

1. Es schneit in der Nacht, gut einen halben Meter. Muss ich mich als Haus bzw. Grundeigentümer darum kümmern?

Ja, und zwar von Gesetzes wegen. Laut Straßenverkehrsordnung § 93 sind entlang einer Liegenschaft (Haus, Grund etc.) alle Gehsteige und Gehwege vom Schnee zu räumen und zu bestreuen.

2. Bei uns gibt es keine Gehsteige. Erspare ich mir das Schaufeln?

Nein – Wenn keine Gehsteige oder Gehwege vorhanden sind, gilt: Ein Meter vom Straßenrand ist zu säubern und zu bestreuen.

3. Ich habe einen Full-Time-Job, also keine Zeit für Winterdienst?

Die Schneeräumung und Streuung muss auf alle Fälle zwischen 6 und 22 Uhr erfolgen, egal durch wen. Bei Nichträumung haftet der Eigentümer.

4. Wofür hafte ich?

Es können Schadenersatzansprüche sowie Forderungen, wie Schmerzensgeld, Heilungskosten etc. entstehen. Im schlimmsten Fall drohen sogar strafrechtliche Konsequenzen.

5. Ich habe einen Hausbesorger bzw. eine Schneeräumungsfirma mit diesen Arbeiten beauftragt. Ich trage also keine Verantwortung dafür?

Falsch – Die Beauftragung Dritter alleine entlastet nicht. Diese müssen vertraglich genau an die Gesetzesbestimmungen gebunden sein. Eine Firma, die gelegentlich kommt ist zu wenig.

Wir werden auch heuer wieder bemüht sein, soweit es die personellen Kapazitäten erlauben, der weißen Pracht zu Gunsten des Fahrzeugs- und Fußgängerverkehrs Herr zu werden. Helfen Sie bitte – vor allem auch durch Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen – dabei mit!

Wir ersuchen Sie auch Verständnis zu haben, dass wir nicht überall zur gleichen Zeit sein können!

Herzlichen Dank!

WEITERGEBEN STATT WEGWERFEN – REUSE MACHT SINN

Zweite Chance für Gebrauchtwaren wird sehr gut angenommen

Viele brauchbare Gegenstände wie Haushaltsartikel, Kinderspielzeug oder Elektrogeräte werden im Altstoffsammelzentrum abgegeben und landen teilweise im Sperrmüll oder im Restmüll. Darunter befinden sich oft noch voll funktionstüchtige oder dekorative Stücke, die für einen Wiedergebrauch verloren gehen. Wiederverwendung verringert das Abfallaufkommen und schont wertvolle Rohstoffe. Der Fachbegriff dafür lautet REUSE = Wiederverwenden.

Die Palette an REUSE- Möglichkeiten ist riesig. Um das Potenzial alter Produkte auszuschöpfen kann sich jeder überlegen, welche Dinge man zwar selbst nicht mehr benötigt, die aber für jemand anderen ein wahrer Segen wären. Egal, ob die gebrauchte Schultasche, die alte Waschmaschine oder der herumliegende Alt-Laptop – in jedem Haushalt gibt es zahlreiche Produkte die ein anderer vielleicht noch verwenden könnte.



Folgende Artikel werden im Altstoffsammelzentrum übernommen

Sport und Spiel: Spielsachen, Bücher, Musikinstrumente, Sportartikel, Schallplatten, Fahrräder, vollständige Brettspiele, uvm.

Hausrat: Geschirr, Besteck, Vasen, Töpfe, Uhren, Schmuck, Schulsachen, Accessoires, Deko Material, Werkzeuge und Gartengeräte, uvm.

Elektrogeräte: Bügeleisen, Staubsauger, Mixer, Toaster, Musikanlagen, Kaffeemaschine, Haarfön, Mikrowellenherd, uvm.

Möbel: Sitzmöbel, Regale, Schränke, Kommoden, Baby- und Kindermöbel, Bilder, Spiegel, Teppiche, uvm.

Wichtig: angenommen werden nur gut erhaltene, saubere und wiederverwendbare Artikel.

ALTGLAS RICHTIG SAMMELN



Glas ist nicht gleich Glas: Verpackungsglas (Flaschen, Schraubgläser) und Nichtverpackungs-Glas (Trinkgläser, Bleikristallglas, Glaskochgeschirr, Ceran-kochfelder, Fensterscheiben, Spiegelglas) sind chemisch unterschiedlich zusammengesetzt, bzw. haben teils auch unterschiedliche Schmelzpunkte. Aus diesem Grund wird Verpackungsglas getrennt als Weiß- und Buntglas über die etablierten Glascontainer gesammelt, während eine Sammlung von Flachglas, wie etwa Fensterscheiben oder Autoscheiben nur im Altstoffsammelzentrum möglich ist. In der Steiermark gibt es dazu geeignete Betriebs- und Verwertungsstrukturen. Glaskochgeschirr, Keramik, Vasen und Spiegelglas sind nicht für ein Recycling geeignet und können ebenfalls im Altstoffsammelzentrum über den Bauschutt entsorgt werden.

Damit die Sammlung von Verpackungsglas reibungslos funktioniert, gilt es Folgendes zu beachten:

- Ungefärbtes Verpackungsglas zum Weißglas, gefärbtes Verpackungsglas zum Buntglas. Bereits geringfügig durchgefärbtes Glas zum Buntglas!
- Bitte achten Sie auf Ruhezeiten und entsorgen Sie Ihr Altglas rücksichtsvoll und leise. Danke!
- Schraubverschlüsse, Deckel: so das möglich ist, bitte runter! Etiketten stören hingegen nicht!
- Pfandflaschen immer zurück zum Handel bringen! Diese können ca. 60-mal wieder befüllt werden.

DANKE für Ihre Teilnahme an einer recyclinggerechten Getrenntsammlung zum Nutzen unserer Umwelt!



ASZ Leiter Hauer Martin weist auf die richtige Sammlung und Entsorgung von Altglas hin.

MÜLLABFUHR TERMINE 2023 Buch-St.Magdalena

Gelber Sack

02.01.2023
13.02.2023
27.03.2023
10.05.2023
19.06.2023
31.07.2023
11.09.2023
23.10.2023
04.12.2023

Restmüll

16.01.2023
27.02.2023
11.04.2023
22.05.2023
03.07.2023
12.08.2023
25.09.2023
06.11.2023
18.12.2023

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ in Unterbuch

Müll

Mo.-Fr. von 07.00 bis 18.00 Uhr
offen für Glas, Metall, Eisen, Altholz, Silofolien, Zeitungen, Papier, Windeln etc.

Sondermüll und Sperrmüll

jeden 1. Samstag im Monat von 8.00 bis 11.00 Uhr und
jeden 3. Freitag im Monat von 07.00 bis 17.00 Uhr

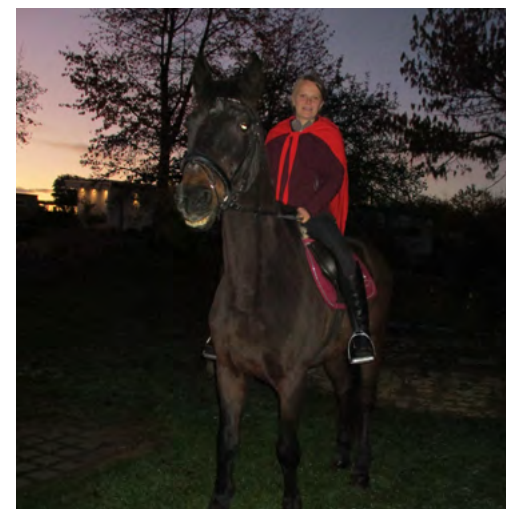
ENTDECKEN UND ERLEBEN FÜR DIE KLEINSTEN

Die Krippe wird zurzeit von 10 Kinder im Alter von 18 Monaten bis 3 Jahre besucht. Wir durften heuer 5 neue Kinder in unserer Krippe willkommen heißen.

Unser Jahresthema ist „tierisch gut drauf“, besonders im Herbst haben wir uns mit den Herbsttieren beschäftigt und haben uns auch öfters auf den Weg in den Wald gemacht um Tiere zu suchen und andere Schätze zu entdecken. Ein besonderes Highlight war, als wir nach unserer Eichhörnchen Geschichte, ein Eichhörnchen im Garten entdeckten.

Mit heimischen Obst und Gemüse haben wir unser Erntedankfest gefeiert. Danach haben wir mit den Vorbereitungen zum Laternenfest gestartet.

Dieses Jahr haben wir zum ersten Mal einen gemeinsamen Bastelnachmittag mit den Eltern und Kinder veranstaltet, hieraus entstanden wunderschöne Laternen, wie Füchse, Igel und Rehe. Diese präsentierten die Kinder dann sehr stolz auf dem Laternenfest.



KINDERGARTENSTART

Im September durften wir wieder 48 Kinder bei uns im Kindergarten begrüßen. Neue Freundschaften wurden geschlossen, Regeln und Rituale vom Kindergarten wurden kennengelernt und die neue Umgebung wurde erforscht und entdeckt.

Der goldene Herbst wurde von uns in vollen Zügen im Garten oder bei Spaziergängen genossen. Auf unseren Ausflügen haben wir Blätter und unterschiedliche Naturmaterialien gefunden und gesammelt. Zu unserem Jahresthema „Der Natur auf der Spur“, haben wir uns aktiv mit den Themen „Vom Korn zum Brot“ und „Kartoffeln“ auseinandergesetzt. Fleißig waren wir beim Brötchen backen und Pommes schnippeln und umso mehr hat es geschmeckt.

Die Themen ließen wir bei einem gemütlichen Erntedankfest im Morgenkreis ausklingen. Gemeinsam haben wir über die Ernte gesprochen, uns für die guten Gaben bedankt und die Kirche besucht. In der Kirche konnten wir feststellen, wie schön sie mit den Erntegaben geschmückt ist und ließen das Erntedankfest Revue passieren.

SUMSI ZU BESUCH IM KINDERGARTEN

Sumsi besuchte uns mit Vizebürgermeister Toni Heschl bei unserem Morgenkreis. Dabei wurden tolle Sachen für die Weltsparwoche ausgeteilt.



GÜTESIEGELÜBERGABE STYRIA VITALIS „GESUNDER KINDERGARTEN“

Der Kindergarten St. Magdalena ist seit 2013 Partner des Programms „Gesunder Kindergarten – gemeinsam Wachsen“. In diesen vielen Jahren profitierte der Kindergarten von Projekten, geförderter Teamgesundheit, Budget zur Gesundheitsförderung und Fortbildungen. Als Gütesiegelkindergarten beschäftigen wir uns mit der Gesundheitsförderung zu den 4 Säulen: Bewegung, Ernährung, psychosoziale Gesundheit und gesunde Umgebung.

Da wir uns zum Projekt „Der Garten der Sinne“ einige Gedanken gemacht haben und diese mit den Kindern umsetzen, sind wir wieder mit einem Gütesiegel ausgezeichnet worden. Wir durften dieses Gütesiegel am 17. Oktober entgegennehmen und dieses schmückt nun unsere Hauswand.



ZIVILDIENTER

Im Oktober begrüßten wir unseren neuen Zivildienstler Julian Keller herzlich. Er unterstützt uns tatkräftig im Alltag und wir freuen uns schon auf eine erlebnisreiche Zeit. Wir wünschen Dir viel Spaß, Freude und schöne Erfahrungen im Zivildienst.



LATERNFEST

Heuer konnten wir unser Laternenfest wieder mit „Groß und Klein“ feiern. Wir haben uns mit den Kindern im Kindergarten versammelt und dabei spürte man schon die Aufregung und die Vorfreude auf das Fest. Alle Eltern warteten gespannt am Kirchplatz bei wunderschöner Abendstimmung auf uns. Besonderes Highlight war „der Heilige Martin“ der mit seinem Pferd, Umhang und Schwert vorauszog und alle Kinder, wie auch die Laternenfestgäste hinterher. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Stefanie Saurer bedanken, die unseren Heiligen Martin gespielt hat. In der Festhalle konnten wir bei einem musikalischen Festakt und einem reichlich gefüllten Buffet den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Wir möchten uns bei allen Eltern für die Mithilfe beim Buffet, bei der Gemeinde für das gesponserte Brot, beim Magdalenastüberl für den Ausschank und bei Alois Wagner bei der Vorbereitung in der Festhalle bedanken.



ZAHNGESUNDHEIT IM KINDERGARTEN

Auch die Gesundheit bzw. die Zahngesundheit unserer Kleinsten ist uns sehr wichtig. Durch die Einbindung des Themas „Zahngesundheit“ in unseren Kindergartenalltag soll den Kindern durch altersgerechte Informationen und positive Erlebnisse sowie Geschichten und Spiele mit „Trixi“ und Zahnputzerzieherin Nina Taucher der Weg zu einem gesunden Umgang mit Speisen, Getränken und dem eigenen Körper nähergebracht werden. Dieses Projekt wird vom Land Steiermark, der Ärztekammer und Styria Vitalis unterstützt und als gern gesehene Abwechslung im Kindergartenalltag integriert.



ERNTEDANKFEST

Gemeinsam Feste feiern – mit der Familie, mit Freunden und unseren Schutzengeln. Ganz im Zeichen dieser „Schutzengel“ stand heuer das Thema unseres Erntedankfestes. Was ist ein „Schutzengel“? Eine oft schwierig zu beantwortende Frage für uns Erwachsene – doch die Kinder, die diesen Zauber der Engel noch in sich tragen fanden Antworten, worüber wir nur staunen konnten. Erntedank und Schutzengel eine wundervolle Kombination die zum Philosophieren und Nachdenken angeregt hat.

LATERNFEST

Unser heuriges Laternenfest fand im Garten des Kindergarten statt. Mit einem kurzen Spaziergang um den Kindergarten, zu dem das traditionelle Lied „Ich gehe mit meiner Laterne“ gesungen wurde, führten wir die Eltern in unseren Garten. Bei stimmungsvollen Novemberwetter gaben wir unsere Lieder, Sprüche und ein Theaterstück, begleitet mit Instrumenten zum Besten. Viel Interessantes erfuhren wir über den Hl. Martin. Auch die Gäste unseres Festes wurden miteinbezogen und konnten einige Geschichten und Episoden dieses besonderen Mannes erzählen. Mit einem kleinen Umtrunk und einer Jause klang das Laternenfest mit gemütlichen Gesprächen aus. Ein großes Dankeschön an alle unsere Gäste fürs Mitfeiern, Mitmachen und Mitgestalten. Feste kann man nur gemeinsam feiern und gemeinsam zu einem wunderschönen Erlebnis werden lassen!



Kindergarten Buch

KINDERBÜCHEREI

Lesewurm, Leseratten... viele Begriffe verbindet man mit einem Buch. Auch heuer bieten wir unseren Kindern und deren Familien an, gemeinsam Zeit beim Lesen zu verbringen. Die Kinderbücherei „öffnet“ immer freitags und jeder der möchte darf sich ein Buch ausborgen und in einem selbstgemachten „Büchersackerl“ mitnachhause nehmen. Damit alles Hand und Fuß hat, müssen die Kinder auch eine Unterschrift abgeben, wenn sie ein Buch ausborgen. Wir wollen durch dieses Angebot den Sprachschatz der Kinder erweitern, das Interesse an Büchern fördern, Platz für Phantasien schaffen und vieles mehr.

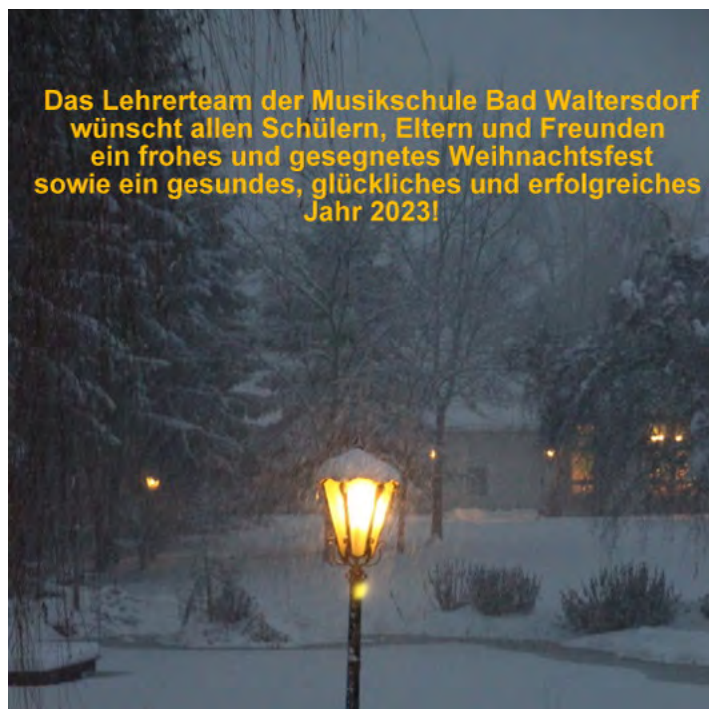
„CHRISTKIND“ SPIELEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Gemeinsam Gutes tun und anderen eine Freude schenken unter diesem Aspekt unterstützen auch wir heuer wieder den Verein „Von Mama zu Mama“ - durch das große, wundervolle Herz unserer Kinder und deren Eltern dürfen wir bei der Lichterentzündung am Dorfplatz in Buch einen vollgefüllten Korb mit Hygieneartikeln und Lebensmittel übergeben.



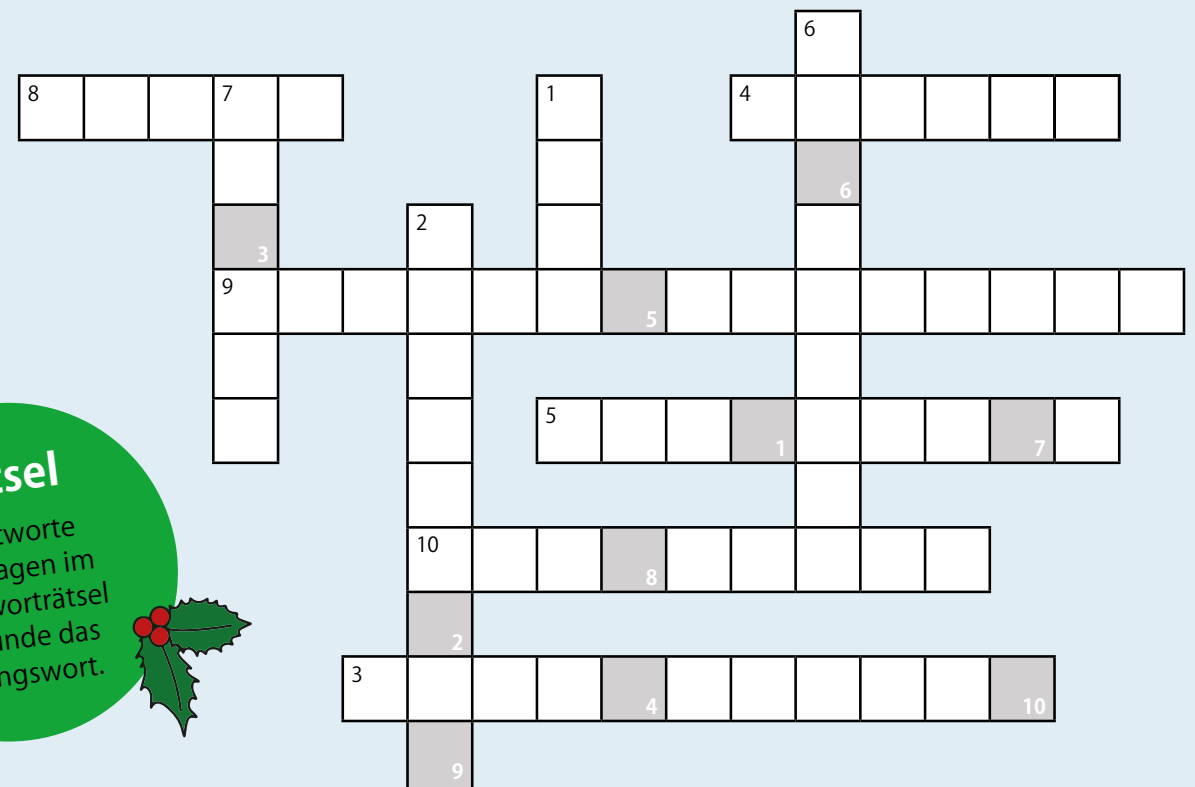
Musikschule Bad Waltersdorf

Das Lehrerteam der Musikschule Bad Waltersdorf wünscht allen Schülern, Eltern und Freunden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2023!



Rätselspaß

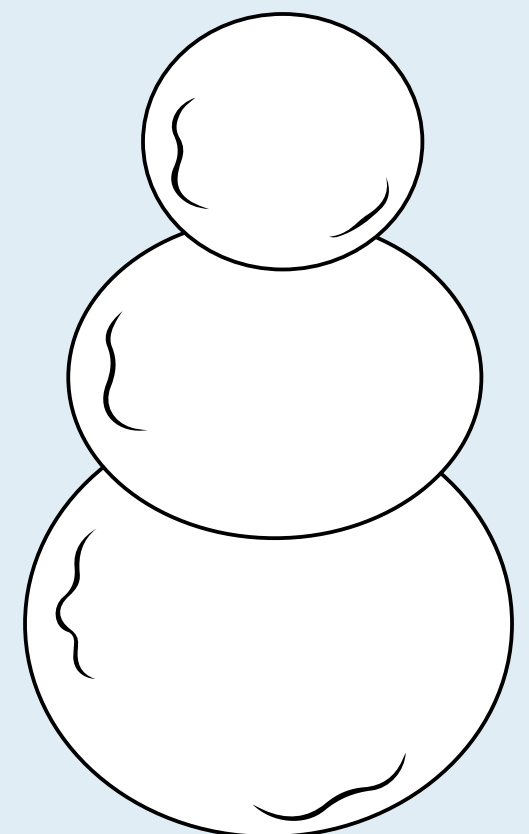
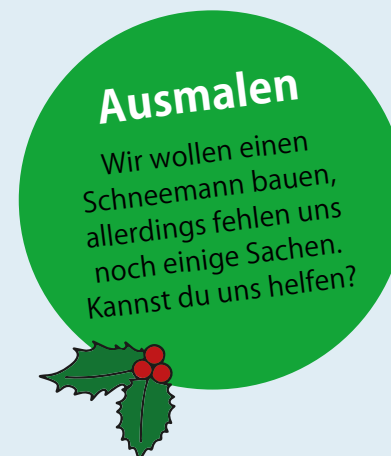
KINDER UND FAMILIE



1. Ein weihnachtliches Gewürz
2. Ein weihnachtliches Gebäck
3. Den Abend des 24. Dezembers nennt man
4. Was findet man am Adventskranz
5. Etwas worauf du dich an Weihnachten freust
6. In welchem Ort wurde Jesus Christus geboren
7. In welchem Land liegt dieser Ort heute
8. Wie heißt die Mutter von Jesus
9. Am 1. Dezember kannst du das 1. Türchen öffnen
10. Das englische Wort für Weihnachten

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----





SCHULSTART

Für 24 Schulanfängerinnen und Schulanfänger startete heuer am 12. September die Schullaufbahn. Wir hießen die „Erstklassler“ bei uns sehr herzlich willkommen. Das Schuljahr begann vor der Schultür mit einer kurzen Begrüßung, Fotos mit Schultüte vom besonderen Tag durften natürlich nicht fehlen. Dann hieß es: ab in die Klasse und auf ins Schulleben mit der Klassenlehrerin Sylvia Kapfer.



ROTEN NASEN CLOWNDOCTORS

Als Dankeschön für das großartige Spendenergebnis beim Benefizlauf im letzten Schuljahr besuchten uns zwei „Rote Nasen Clowndoctors“ mit ihrem Schulprogramm. Dabei wurde den Kindern - neben viel Spaß und lustigen Szenen zum Mitmachen - auch vermittelt, dass die stärkende Kraft des Humors den PatientInnen eine große Stütze beim Gesundwerden sein kann. Vielen Dank an „Fräulein Gisela“ und „Herrn Brösel“ für die lustigen Stunden!



VOLLEYBALL MIT DEM TSV HARTBERG

Einige Spieler bzw. Nachwuchstrainer des TSV Hartberg Volleyball (die Damen- und Herrenmannschaft spielen in der 1. Bundesliga in Österreich) besuchten unsere Schule und stellten unseren SchülerInnen in einem Showtraining die Sportart Volleyball vor. Des Weiteren wurden die Kinder der 3. und 4. Klasse von zwei Nachwuchstrainern im Rahmen des Turnunterrichts bei zwei Trainingseinheiten begleitet. Vielleicht wird dadurch das eine oder andere Volleyballtalent entdeckt...



FERIENERZÄHLUNGEN EINMAL ANDERS

Berichte über Erlebnisse aus den Ferien oder vom Wochenende sind fixe Punkte in unserem Schulalltag. Über Erlebtes zu sprechen und mit anderen zu teilen, tut nicht nur einem selber gut, sondern stärkt auch das Miteinander. Nach den Herbstferien ließen die SchülerInnen der 2. Klasse neben ihren Erzählungen ein Netz entstehen, welches am Ende wieder entwirrt werden sollte. Ganz schön knifflig!



GESUNDE APFELJAUSE

Gesunde Ernährung ist wichtig! Aus diesem Grund gibt es, gesponsert von unserem Elternverein, jeden Tag für unsere Schulkinder eine gesunde Apfeljause. Mmmh... das schmeckt!



STEINE MIT BOTSCHAFT

Haben Sie auch einen entdeckt? Die Kinder der 3. Klasse bemalten im BE-Unterricht Steine und beschrifteten sie mit netten Sprüchen und Aussagen. Die Steine wurden zuhause und im Ort an unterschiedlichen Stellen hingelegt. Vielleicht konnte damit jemandem ein Lächeln ins Gesicht gezaubert werden...



FRÜHAUFSICHT

Kinder, die bereits vor dem Unterrichtsbeginn in der Schule sein müssen, werden in der Frühaufsicht von Renate Reithofer schon seit vielen Jahren sehr gut betreut. Das Warten wird durch viele Beschäftigungsmöglichkeiten verkürzt: Spiele, Baumaterial, Zeichnungen, Drehfußball, Rasten in der Kuschecke...

ENERGIESPARPROJEKT 50/50

Die SchülerInnen der Volksschule stehen in den 2 kommenden Jahren vor einer besonderen Herausforderung. Sie sparen gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern in der Schule so viel Energie (Strom und Heizung) wie möglich. Am Ende des Projektes bekommt die Schule die Hälfte des eingesparten Betrages von der Gemeinde ausbezahlt. So gewinnen alle: die Gemeinde hat geringere Energiekosten und die Schule hat zusätzliche Mittel zur Verfügung. Auch die Umwelt atmet auf, da sie mit weniger Treibhausgasen belastet wird.



Am Foto links: Energieteam der VS St. Magdalena a. L.

Das Energiespar-Projekt „50/50“ ist ein Projekt des Klimabündnis Steiermark, das im Auftrag vom Land Steiermark (Abteilung 15, Fachabteilung Energie und Wohnbau) im Rahmen der „Ich tu's – Klimaschutzinitiative“ des Landes Steiermark in vielen Schulen durchgeführt wird. Das Potential für Einsparungen ist groß. 12 steirische 50/50-Schulen, die beim letzten Mal am Projekt teilgenommen haben, konnten über 34.774 kWh elektrischer Strom und 83.655 kWh Heizenergie einsparen. Das entspricht knapp 36 Tonnen Kohlendioxid.



Im Rahmen dieses Energiesparprojektes besuchte die dritte Klasse bei einem Lehrausgang das Fernheizwerk im ASZ St. Magdalena. Die Hackschnitzelanlage wurde den SchülerInnen von Herrn Lebenbauer genau erklärt und gezeigt.





DIGITALISIERUNG

Digitalisierung spielt heutzutage eine sehr große Rolle. Durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Gemeinde konnten zu der bestehenden digitalen Ausrüstung in den letzten Jahren unter anderem 21 iPads für die Hand der SchülerInnen, sowie Beamer und Leinwände für alle Klassenräume angeschafft werden. Auch die Anbindung der Schule an das Glasfaser-Netz wurde abgeschlossen.



Durch zahlreiche Aktivitäten im Bereich der digitalen und informatischen Bildung wurde der Schule vom Bundesministerium für Bildung für das Schuljahr 2022/23 das Zertifikat „eEducation Expert.Schule“ verliehen. Ein Projekt war heuer in diesem Zusammenhang der Workshop „Virtuelles Programmieren“ für die 4. Klasse. Frau Kainz arbeitete mit den SchülerInnen, die mit Begeisterung dabei waren. In diesem Schuljahr wird es noch Workshops für die Kinder und einen Elternabend zum Thema „saferinternet“ geben, denn das Erlernen des richtigen Umgangs mit den digitalen Geräten ist besonders wichtig.



Elternverein VS St. Magdalena

AKTIVITÄTEN DES ELTERNVEREINS BISHER IN 2022

Im Schuljahr 2021/22 konnte der Elternverein zahlreiche Aktivitäten organisieren und unterstützen. Darunter beispielsweise den Skikurs und den Benefizlauf. Aber auch das Maisingen und das Schulfest samt Minimusical bereiteten samt Verpflegung und Beisammensein viel Freude.

Für das Schuljahr 2022/23 ist der Elternverein bereits wieder fleißig in der Vorbereitung und Planung der diesjährigen Aktivitäten. In der zweiten November-Woche wurde ein achtsündiger **Auffrischkurs in Erster Hilfe** organisiert. An zwei Abenden nutzten Eltern und Lehrpersonen das Angebot um ihre Kenntnisse aufzufrischen. Begleitet wurden sie dabei von Doris Mitteregger und Birgit Nunner-Gruber vom Roten Kreuz Hartberg.

Am 16. Dezember fand dann auch noch die diesjährige feierliche **Adventfeier** der Volksschule und der Musikschule statt.



Wimmelbücher

VON NUN AN WIMMELT ES IN DER OSTSTEIERMARK

Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat in Kooperation mit der Werbeagentur Marotte aus Ehrenschachen und der Friedberger Illustratorin Kordula Brunner in den letzten Monaten an einem ganz besonderen Projekt gearbeitet. Im Rahmen des Projektes Lebensregion Oststeiermark 2022 wurde ein kindgerechtes Wimmelbuch der Region Oststeiermark gestaltet.

Selbst uns Erwachsenen ist die Oststeiermark manchmal zu groß. Wie muss es sich da anfühlen, die Region als Kind zu erleben? Auf den handgezeichneten Seiten des Buches „Es wimmelt in der Oststeiermark“ bringt Illustratorin Kordula Brunner das vielfältige und bunte (Er)Leben in der Region kindgerecht auf Papier. Haufenweise liebevoll gezeichnete Figuren und Details tummeln sich auf den Seiten und zeigen die Vielfalt unserer Region.

Je länger die Illustratorin am Werk gearbeitet hat, desto mehr Ideen kamen auf. Es gibt wiederkehrende Charaktere, die das Suchbilderbuch zu einer Geschichte machen. Viele kleine Details, die dafür sorgen, dass die einzelnen Seiten über längere Zeit spannend bleiben, sind das A und O eines Wimmelbuchs und wurden hier erfolgreich verarbeitet. Darunter Kinder, die kichernd durch die Lafnitz spazieren, eine Fahrt im Apfel-Heißluftballon oder ein sich küssendes Paar am Joglland-Advent.

Unzählige Stunden Arbeit stecken im Wimmelbuch der Oststeiermark. Entstanden ist ein wunderschönes, kunterbuntes Werk, das bekannte Schauplätze zeigt. Von der Raabklamm bis zum Stift Vorau ist alles dabei! Das Buch kann ab sofort bei Wiederwertvoll in Friedberg, in der Buchhandlung Morawa in Hartberg sowie in der Buchhandlung Plautz in Gleisdorf erworben werden.



Das neue Schuljahr hat begonnen und wir, das Team der VS-Buch, freuen uns auf eine aufregende und lehrreiche Zeit. Seit 12. September besuchen 16 Schüler und Schülerinnen die Volksschule. Unsere fünf Schulanfänger haben sich schon gut eingelebt und neue Freundschaften geknüpft.

VERSTÄRKUNG IM LEHRERTEAM

Neu im Team ist Frau Franziska Janisch aus Wolfau im Burgenland. Sie unterstützt und bereichert das Team der VS-Buch. Wir freuen uns auf ein gemeinsames Miteinander.



ERÖFFNUNGSFEIER

Am 22.09.2022 feierten wir mit unserer Religionspädagogin Daniela Pilch einen Wortgottesdienst. Gestärkt durch Gottes Segen starteten wir in das neue Schuljahr 2022/23.

WANDERTAG

Unser Wandertag am 14.09.2022 führte uns auf die Ringwarte. Nach einem kräfteaubenden Aufstieg über die 99 Stufen wurden die Schülerinnen und Schüler mit einem herrlichen Ausblick auf das südoststeirische Hügelland belohnt. Gut gestärkt machten wir uns wieder auf den Rückweg.

NATIONALFEIERTAG

Einen Tag vor dem Nationalfeiertag besuchten uns die Kinder und Pädagoginnen des Kindergartens. Sie überraschten uns mit einem Lied und selbst gezeichneten Bildern. Anschließend hissten wir gemeinsam die Fahne.



LESETRAINING

Um die Lesekompetenz und Lesemotivation zu steigern haben die Schüler und Schülerinnen jeden Tag für zehn Minuten die Möglichkeit, in ihrem „Bankfachbauch“ zu lesen. In einer kurzen Vorstellung präsentieren die Kinder einzelne Kapitel aus ihrem Buch.

RADFAHRPRÜFUNG

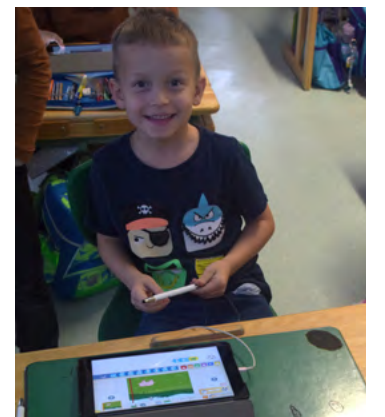
Mit Unterstützung durch Fahrlehrer Ing. Martin Allmer von der Fahrschule Easy drivers bereiteten sich die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe auf die Fahrradprüfung vor. Die Schülerinnen und Schüler der 4. Schulstufe absolvierten dann die schriftliche und praktische Prüfung. Wir gratulieren Alina Holzer, Laurin Tröstner, Martin Nöhner, Alessandro Haas, Lina Stoppacher, Maximilian Ernst und Sarah Müller zum erfolgreichen Abschluss. Herzlichen Dank an die Polizei für ihren Einsatz und ihre Mithilfe.

VERKEHRSERZIEHUNG

Gemeinsam mit der Polizei lernten alle Schüler und Schülerinnen der 1. und 2. Schulstufe das richtige Verhalten im Straßenverkehr kennen. Herzlichen Dank an die Polizei für ihren Einsatz und ihre Unterstützung.

DIGITALE BILDUNG

An der Volksschule Buch ist die digitale Bildung ein wichtiger Bestandteil im Schulalltag. Durch den regelmäßigen Einsatz des iPads im Unterricht werden die Schüler und Schülerinnen (1.- 4. Schulstufe) in ihren digitalen Kompetenzen gefördert. Wir sind eine „Expert.Schule“ und streben den Titel „Expert+.Schule“ an.



PROJEKT STÄRKEN-STÄRKEN

In diesem Projekt versuchen wir gemeinsam in spielerischer Form die STÄRKEN der einzelnen Kinder zu finden und zu festigen.





ADVENTKRANZBINDEN UND -SEGNUMG

Am 21.11.2022 fand unser traditionelles Adventkranzbinden in der Volksschule statt. Sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Kindergartenkinder folgten mit ihren Eltern der Einladung. Im Anschluss machten die künftigen Schulanfänger und deren Eltern einen Rundgang durch die Schule. Der Elternverein sorgte mit Kinderpunsch und Maroni für das leibliche Wohl. Danke dafür! Unsere Religionspädagogin Daniela Pilch feierte dann gemeinsam mit dem Kindergarten und der Volksschule eine stimmungsvoll Adventkranzsegnung. Viele Eltern und Verwandte folgten der Einladung.

ENTZÜNDUNG DER CHRISTBAUMBELEUCHTUNG

Ein weiterer Höhepunkt war die Entzündung der Christbaumbeleuchtung am Dorfplatz. Der Kindergarten und die Volksschule umrahmten diese Feier mit Liedern, Gedichten und schauspielerischer Darbietung. Die Lichter am Christbaum, entzündet durch Bgm Gerhard Gschiel, zauberten ein Strahlen in die Gesichter der Kinder. Anschließend lud der Elternverein der Volksschule zu warmen Getränken und Speisen ein. Danke an alle für die großartige Unterstützung.

ADVENT-DORF-KALENDER

Wie schon im Vorjahr haben die Schüler und Schülerinnen im Werkunterricht mit großer Begeisterung und Motivation die einzelnen Adventbilder für den „Advent-Dorf-Kalender“ angefertigt. Mit dieser Aktion möchten wir in unserem Dorf ein Zeichen der Hoffnung setzen und mit dem Adventkalender Licht in die Dunkelheit bringen. Ich darf mich im Namen der Volksschule Buch bei jenen bedanken, die sich bereit erklärt haben, an der Aktion „Advent-Dorf-Kalender“ (Oberbuch bis Geiseldorf) mitzumachen.

NIKOLAUSFEIER

Die Feier stellte einen weiteren Höhepunkt dar. Der Nikolaus wurde mit Liedern willkommen geheißen. Die Kinder freuten sich sehr über die Nikolaussackerl. Danke dem Elternverein für die Unterstützung.

Die Schulleitung und das Team der Volksschule Buch wünschen gesegnete Weihnachten, viel Kraft und Gesundheit für das neue Jahr!



ELTERNVEREINSVORSTAND HAT SICH BEWÄHRT

Bei der Jahreshauptversammlung wurde der bisherige Elternvereinsvorstand einstimmig wiedergewählt. Das Team rund um Obmann Robert Stoppacher, Obmann-Stellvertreter Johann Reiterer, Schriftführerin Simone Tröstner-Lederer und Kassier Petra Ernst wird durch Maria Heschl, Denis Novak, Babette Grasser und Tea Alma in Stellvertreterfunktionen ergänzt und freut sich als Schulpartner für die Volksschule Buch tätig zu sein.

Nach einer coronabedingten Pause konnten in diesem Herbst wieder die traditionellen Veranstaltungen des Elternvereins stattfinden. Mit Kastanien und warmen Tee fand das Adventkranzbinden in der Volksschule, zu dem auch die Eltern und Kinder des Kindergartens Buch von Direktor Markus Wieser herzlich eingeladen wurden, statt. Einige sehr schöne Kränze sind entstanden und die zukünftigen Schulanfänger hatten auch die Gelegenheit die Schule zu besichtigen.

Pünktlich vor dem ersten Adventwochenende fand dann auch noch die feierliche Entzündung der Christbaumbeleuchtung vor der Kapelle Unterbuch statt. Die Volksschul- und Kindergartenkinder hatten dazu wieder einiges einstudiert und bestens präsentiert. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch ein Spendenpaket an den Verein „Von Mama zu Mama“ für Familien, denen es am Nötigsten fehlt, überreicht. Im Anschluss daran lud der Elternverein zu heißem Punsch, Jause und Mehlspeise. Danke an Direktor Wieser und Lehrerin Franziska Janisch, dem Kindergarten-Team, allen helfenden Eltern, sowie an die Gemeinde, die den Baum organisiert und uns fleißig unterstützt hat.

Der Vorstand des Elternvereins der Volksschule Buch wünscht allen frohe und erholsame Weihnachtsfeiertage und alles Gute für 2023!



ENDE DER THEATERPAUSE

Nach der Corona bedingten Theaterpause von fast 3 Jahren konnten wir heuer sowohl im Kleinen beim Sommerkindertheater also auch im Großen mit dem Stück „Die Vier Unnahbaren“ ein Bühnen-comeback feiern!

SOMMERKINDERTHEATER

In der Zeit von Montag, den 22. August 2022 bis 26. August 2022 fand in St. Magdalena am Lemberg im Kultursaal die 5. Solala Kinder & Jugendtheater Werkstatt der Theatergruppe St. Magdalena am Lemberg und Laut, dem Verein für außerberufliches Theater in der Steiermark, statt. Für die 4. Kinder & Jugendtheater Werkstatt 2022 wurden erneut der Theaterpädagoge, Schauspieler und Regisseur Mag. Jürgen Gerger und Monika Ernst, BA. für die Abhaltung und Betreuung der Kinder und Jugendlichen beauftragt. Unterstützend wurde Carina Reiter, MA. mit Aufgaben zur Betreuung und Abhaltung des Theaterworkshops betraut. Der organisatorische Rahmen wurde von Jürgen Kogler, Bakk., Kinder & Jugendtheaterreferent und erweitertes Vorstandsmitglied der Theatergruppe St. Magdalena, bereitgestellt. Es nahmen 23 Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren an der Veranstaltung teil. Als abschließender Höhepunkt der Woche wurde am Freitag um 14 Uhr eine kleine Aufführung der erarbeiteten Szenen vor Eltern, Verwandten, Freunden und Bekannten abgehalten. Als kleines Präsent wurde den Kindern und Jugendlichen ein T-Shirt als Erinnerung überreicht.

DIE 4 UNNAHBAREN

Die Wahl für die erste Theaterproduktion der Theatergruppe St. Magdalena nach der langen Corona-Pause viel 2022 auf das Stück „Die 4 Unnahbaren“. Es war von Anfang an klar, dass der eher traditionelle Stoff zeitgemäß und modern interpretiert werden soll.

Von Anfang an in die Inszenierung des Stückes eingebunden waren erstmals Sylvia Narnhofer, im Bereich Tanz & Choreographie und auch wieder Jürgen Gerger, im Bereich Regie, unter anderem auch deshalb, da gewisse Teile des Stückes umgeschrieben werden mussten, da eine ursprünglich männliche Rolle von einer Frau besetzt wurden. Jürgen war maßgeblich daran beteiligt, das Stück mit dieser Änderung neu zu inszenieren, sodass es die Produktion im Endeffekt auch sozialkritisch aufgewertet hat. Mit ihm gelang es uns sehr gut, gewisse Längen des Stückes zu streichen, sowie neue Pointen und Highlight einzuarbeiten.

Mit großem Erfolg, denn das überwältigend positive Feedback des Publikums wies immer wieder darauf hin, wie authentisch die schauspielerische Leistung und die Inszenierung als Gesamtes gelungen ist. Auch ein Foto mit unseren jungen Fans war möglich.



Die letzten Monate und Wochen war der Trachtenmusikverein ausgesprochen aktiv, so als ob man alles nachholen wollte, was in der Zeit der Pandemie nicht möglich gewesen ist.

HERBSTAUSFLUG

Mitte Juli wurde St. Magdalena von der Partnerkapelle Schmalegg anlässlich des 40-jährigen Bestandsjubiläums der Gemeindeparkenschaft besucht. Einem gut besuchten Sommerkonzert in der Freizeithalle St. Magdalena am Lemberg folgte tags darauf ein Frühschoppen im Rahmen des „Musikantenkirchentages“ in Wenigzell. Der Besuch fand einen fröhlichen Ausklang im Buschenschank Hochhold.

BEZIRKSMUSIKFEST

Das Bezirksmusikfest Ende August kann als Highlight nicht nur für den Trachtenmusikverein sondern für den gesamten Musikbezirk bezeichnet werden. Rund 30 Musikvereine und insgesamt 1.500 Besucherinnen und Besucher fanden sich an drei Tagen ein um gemeinsam das 100+2-jährige Bestandsjubiläum des Trachtenmusikvereines St. Magdalena am Lemberg zu feiern.

NEUER PROBERAUM

Auch der Zubau zum Kultursaal – die neue Heimat des TMV – nimmt weiter Form an. Mittlerweile ist das Gebäude dicht, Fenster und Türen eingebaut und die Fassade montiert. Ab März 2023 – kurz vorm Frühjahrskonzert am 21. und 22. April 2023 – werden die neuen Räumlichkeiten bezogen.

Die offizielle Eröffnung erfolgt am 04. Juni 2023, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Herzlich eingeladen sind Sie auch, sich am Bau im Rahmen einer „Bausteinaktion“ zu beteiligen.

Und noch eine Einladung darf ausgesprochen werden. Der Trachtenmusikverein St. Magdalena lädt herzlich zum „Musikerball“ am 11. Februar 2023 ein.

Mit musikalischen Grüßen!
Georg Jeitler, Kapellmeister



VERKÜRZTES VEREINSJAHR 2022

Auch das Jahr 2022 war unser Vereinsleben zumindest im 1. Halbjahr durch das Corona Virus und den damit verbundenen Beeinträchtigungen gekennzeichnet. Umso erfreulicher war es, dass innerhalb des Edelweißvereines in den Ortsstellen wieder einige Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Hervorzuheben wären hier das Ripperl- und Stelzenschnapsen in Hartberg, Löffelbach und Großhart sowie der obligatorische Frühschoppen im Juli in Löffelbach. Der immer gut besuchte Wandertag am 1. Mai in Schölbing musste leider ebenso abgesagt werden, wie der in Rohrbach. Dem Lock Down zum Opfer gefallen ist auch unsere Veranstaltung, das Preisschießen für Zimmergewehre im März. Wirklich begonnen hat daher unser Vereinsjahr etwas verspätet Ende Juni mit der Mitgliederversammlung im Wirtshaus Friedrich. Zahlreiche Ehrungen sowie die Jahresabschlüsse rückwirkend für 2020 und 2021 standen am Programm.



GEBURTSTAGE

Ein paar schöne gemeinsame Stunden konnten wir auch noch mit unseren Kameradinnen und Kameraden anlässlich ihrer runden Geburtstage verbringen. Ich möchte mich hiermit nochmals im Namen des Vereinsvorstandes bei allen Geburtstagskindern für die Einladungen bedanken und ihnen zu ihren Jubiläen recht herzlich gratulieren.

VEREINSAUSFLUG

Ganz besonders erfreulich war es aber, dass wir nach mehrjähriger Pause wieder unseren jährlichen Vereinsausflug durchführen konnten. Dieser führte uns diesmal ins Südburgenland. Beginnend mit dem Besuch eines wunderschönen Schaugartens in Rauchwart, der mit zahlreichen künstlerischen Exponaten bestückt war führte uns der Weg danach ins Landtechnikmuseum in St. Michael, wo es zahlreiche Oldtimer Traktoren sowie landwirtschaftliche Geräte aus dem vorigen Jahrhundert, darunter auch den ältesten Mähdrescher unserer Gemeinde aus Geiseldorf, zu bestaunen gab. Nach dem Mittagessen in Güssing durften wir uns im Zuge einer Führung durch die Kellergasse in Heiligenbrunn über die Geschichte des Ortes und den Ursprung des Uhdlers eingehend informieren, natürlich auch mit entsprechender Verkostung. Mit dem abschließenden Besuch beim Buschenschank Hochhold konnten wir einen schönen Ausflug in Gemeinschaft noch Revue passieren und bei ausgezeichnete Jause und hervorragendem Wein gemütlich ausklingen lassen.



ABSCHIED VON KAMERADEN

Mit Bedauern mussten wir heuer aber auch den Tod von zwei lang gedienten Kameraden hinnehmen, die beide durch besonders tragische Unfälle ums Leben kamen. Unsere besondere Anteilnahme gilt den Angehörigen und Familien der Verstorbenen.

AUSBLICK

Hoffnungsvoll dürfen wir nun aber auch in die Zukunft blicken und, sofern es Covid diesmal zulässt, auf unserer nächste Veranstaltung dem „Preisschießen für Zimmergewehre“, verweisen. Geplant wäre sie am 25. und 26.03.2023. Wir freuen uns schon heute auf ihren zahlreichen Besuch.

Zum bevorstehenden Christfest und zum Jahreswechsel möchte ich im Namen unseres Vereinsvorstandes allen Vereinsmitgliedern und allen Gemeindebewohnern eine besinnliche Adventzeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr 2023 wünschen.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Obmann Ing. Franz Fuchs

Sparverein Oberbuch-Buchberg

FÜHRUNGSWECHSEL BEIM RAIFFEISEN SPARVEREIN OBERBUCH-BUCHBERG

Nach mehr als 35 Jahren hat Johann Fuchs seine Funktion als Obmann zurückgelegt. In all diesen Jahren hat er zur vollsten Zufriedenheit für den Verein und deren Mitglieder diese Funktion bestens ausgeführt.

Bei der Sparvereinsauszahlung bzw. Jahreshauptversammlung am 03.09.2022 wurde nun **Roswitha Scheibelhofer-Falk** zur neuen **Obfrau** gewählt. Ihr zur Seite stehen als Stellvertreter Alfred Freissling und Herbert Scheibelhofer. Auch die Funktion des Kassiers wurde nach langjähriger Tätigkeit von Alfred Müllner an Birgit Kurz übergeben. Als Stellvertreter sind Alfred Müllner und Johann Fuchs nominiert. Als Schriftführer fungieren Jörg Ertl und als Stellvertreter Karl Altmann. Zum erweiterten Vorstand zählen Elfriede Falk, Annemarie Müller (beide auch Kassaprüfer) und Hubert Wagner.



Wir bedanken uns bei Johann Fuchs und Alfred Müllner für den langjährigen und unermüdlichen Einsatz für den Sparverein. Herrn Johann Fuchs wurden als Dank und Anerkennung für seine langjährige Tätigkeit als Obmann ein Geschenkkorb und eine Ehrenurkunde überreicht.

ERFOLGREICHE TENNISSAISON 2022

Der Tennisclub St. Magdalena darf auf ein erfolgreiches Tennisjahr zurückblicken, welches mit Oktober zu Ende gegangen ist. Es ist erfreulich, dass die Mitglieder dieses Jahr über 900 Stunden auf dem Tennisplatz verbracht haben.

FITCUP DAMEN: KNAPPE NIEDERLAGE IM ENDSPIEL

Mit dem Ziel, den Titel ein viertes Mal in Folge zu verteidigen, ging die Damenmannschaft in das Finale des Fitcups. Knappe und ausgeglichene Spiele am Tennisplatz in Burgau sorgten für Spannung bis zum Schluss. Die Freude über den zweiten Platz war dennoch sehr groß.

STURM, KASTANIEN UND KINDERABSCHLUSSTURNIER

Bereits zum dritten Mal in Folge wurde der Tenniskurs für Kinder und Jugendliche in einem zweiwöchigen Intensivkurs abgehalten.

50 Kinder und Jugendliche wurden von vier Übungsleitern trainiert, die am Abschlusstag das erlernte Können unter Beweis stellen konnten. Ein großer Dank dafür gilt der Gemeinde, die den Tennisclub alle Jahre tatkräftig unterstützt.

TERMINE FÜR DAS JAHR 2023

- 6. Mai 2023 – Herrendoppeltturnier
- 24. Juni 2023 – Mixeddoppeltturnier
- 2. September 2023 – Retrotennisturnier
- 16. September 2023 – Sturm & Kastanien, Kinderabschlussturnier

Alle News und Veranstaltungen vom Tennisclub sind auf der Homepage unter www.tc-stmagdalena.at sowie auf Facebook und Instagram & der neuen Cities-App ersichtlich.

Obmann
Bernd Kainzmayer



RÜCKBLICK AUF DEN FCB-AUSFLUG ZUR ESSIGMANUFAKTUR GÖLLES UND ZUM UHUDLER-STURMFEST NACH HEILIGENBRUNN

Der Freizeitclub Buch hat im September einen geselligen Ausflug organisiert. Eine Erlebnistour durch Österreichs größten Essigfasskeller bei der Essigmanufaktur Gölles in Riegersburg war unsere erste Station. Dort wurden unsere Geschmacksnerven bei einer Essigverkostung sowie einer Edelbrand- und Likörverkostung auf die Probe gestellt. In der Schnapsbrennerei zogen die kupfernen Brennkessel alle Blicke auf sich. Der nostalgische Keller mit den Eichenfässern und Glasballons lies erahnen wie lange die edlen Brände reifen müssen.

Nach einem Mittagessen beim See-Wirt in Riegersburg fuhren wir weiter ins Burgenland nach Heiligenbrunn zum „Uhudler-Sturmfest“. Das Kellerviertel von Heiligenbrunn ist ein weitläufiges und nahezu vollständig erhaltenes Ensemble von Weinkellern, die seit dem 18. Jh. in Verwendung stehen und die zum Teil mit Stroh gedeckt sind. Wir genossen diese unterhaltsame Veranstaltung der ganz besonderen Art mit viel Musik und Brauchtum.

Der Vorstand des FCB wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



SV Wirtschaft Schullerbau Buch-St. Magdalena

46. Spielsaison in der Vereinsgeschichte



KAMPFMANNSCHAFT

Am Dienstag, dem 28.06.2022, begann die 6-wöchige Vorbereitung auf die neue Spielzeit. Zu gegebenen Zeitpunkt trainierte unsere Mannschaft in St. Magdalena, da der Neubau der Stadionanlage in Buch noch nicht vollständig abgeschlossen war. Während der Vorbereitungsphase gab es Testspiele gegen Miesenbach, Wolfau, Siget und Hartberg/Umgebung, um sich bestmöglich auf die bevorstehenden Aufgaben der Meisterschaft zu rüsten.



Mit der klaren Zielvorgabe, das Erreichen der Top 5, ging es Samstag, dem 06.08.2022, in das erste Saisonspiel gegen Dienersdorf. Doch wie so oft im Leben, kommt es anderes als geplant. Gegen Dienersdorf setzte es mit einer 1:5 Auswärtsniederlage den ersten Dämpfer. Es folgten Niederlagen gegen Eichberg, Neudau und Vornholz. Nach der Partie in Vornholz, gab Csaba Szombati seinen Rücktritt als Trainer bekannt. Unter Interimscoach Mario Pichler gab es eine Woche später, im Auswärtsspiel gegen Vorau II, den ersten Punkt in dieser Saison. Passend zum Heimdebüt auf der neuen Sportanlage gab man bekannt, dass mit Philipp Prem, ein altbekanntes Gesicht auf den Trainerposten zurückkehren wird. Mit Siegen gegen Dechantskirchen II und Hofkirchen konnte man bereits in den ersten beiden Spielen eine enorme Leistungssteigerung erkennen. Man merkte der Mannschaft an, dass die Freude am Fußballspielen nach Buch zurückgekehrt ist.

Ein besonderes Highlight der Herbstsaison war mit Sicherheit der 2:2 Achtungserfolg im heimischen Stadion gegen den bis jetzt noch ungeschlagenen Tabellenführer aus St. Lorenzen (10 Siege, 1 Unentschieden). Unsere Mannschaft führte lange mit 1:0 und musste in Hälfte 2 innerhalb von nur wenigen Minuten 2 Gegentreffer hinnehmen. Aufgeben war keine Option und so fiel in der Nachspielzeit der verdiente Ausgleichstreffer.

Zum Abschluss der ersten Saisonhälfte traf man auswärts auf die Mannschaft Greinbach II. In einem packenden Spiel, in dem die Führung mehrmals wechselte, trennten sich beide Mannschaften mit einem leistungsgerechten 4:4-Unentschieden.

Zugänge: In der heurigen Saison durften wir uns über zwei Rückkehrer freuen. Lukas Hammerl (Pöllau) und Philipp Narath (Kaindorf) kehrten nach drei Jahren Abstinenz zu unserer Mannschaft zurück. Weiters konnten wir mit Matias Kielnhofer (St. Johann) einen jungen talentierten Spieler ausleihen. Bruder Patrick Kielnhofer (Hartberg) und Rene Arthofer (Unterrohr) sind ebenfalls neu dazugestoßen.

Abgänge: Mit David Marton, der uns nach vier Jahren in Richtung Unterpullendorf verlassen hat und Robert Thanner, der im Sommer sein Karriereende bekannt gab, erlitten wir zwei Abgänge.



VEREINSLEBEN

Fakten zur bisherigen Saison:

Absolvierte Spiele: 11 (davon 2 Siege, 3 Unentschieden, 6 Niederlagen)

Tordifferenz: -10 (21 erzielte Tore, 31 Gegentore)

Punktestand: 9

Meisten Einsätze: Tobias Friesenbichler, Julian Keller, Michael Matejka und Roland Nemeth (je 11 Spiele)

Bester Torschütze: Lukas Hammerl und Dominik Kirchsteiger (je 5 Tore)

1B

Auch in der heurigen Saison konnte unsere Mannschaft in Kooperation mit dem SV St. Johann und dem, in diesem Jahr neu dazugekommen SV Neudau, eine 1B-Mannschaft stellen. 6 Mannschaften duellieren sich aktuell in der Gebietsliga Ost 1B um den ersten Tabellenplatz. Die SG Buch/Neudau/St. Johann liegt aktuell nach 10 Spielen (3 Siege, 7 Niederlagen) an der vorletzten Stelle.

NACHWUCHS-SPIELGEMEINSCHAFT MIT ST. JOHANN

Der Grundstein eines jeden Vereines ist eine erfolgreiche Jugendarbeit. Nur durch den eigenen Nachwuchs ist es möglich den Spielbetrieb langfristig aufrecht zu erhalten. Aus diesem Grund gibt es bereits seit etlichen Jahren eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit unserem Partnerverein des SV St. Johann. Wir möchten uns hiermit von unserer Seite nochmals bei allen Funktionären und Jugendtrainern des SV St. Johann für die enge Zusammenarbeit bedanken und hoffen, dass diese Zusammenarbeit auch in den nächsten Jahren ihre Früchte tragen wird.

U16

Unsere U16, trainiert von Altmann Daniel und Freitag Andre, belegte in einer 6er-Gruppe mit 11 Punkten den 5. Tabellenplatz. Zum Ende der Herbstsaison begeisterte unsere U16 mit Siegen gegen Strass/Gamlitz und die SG Siebing das heimische Publikum und zeigte, welches Potential in der noch jungen Mannschaft steckt.

Gebiet Süd U16

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Torverh.	+/-	Pkt.
1	SG RKM Kagerbauer Gnss Juniors	10	9	1	0	46:14	32	28
2	SanSiro Lebring U16	10	6	0	4	27:27	0	18
3	SG Siebing	10	5	0	5	22:18	4	15
4	FAZ Joglland / Wengzell U16	10	4	2	4	18:26	-8	14
5	SG Buch / St. Johann U16 A	10	3	2	5	26:35	-9	11
6	SG Strass / Gamlitz U16	10	0	1	9	10:29	-19	1

Mit Jakob Schweighofer, der bereits in der Saison 2021/2022 sein Debüt in der Kampfmannschaft gefeiert hat und Felix Sommer und Maximilian Prem, die in der Herbstsaison in den 1er-Kader hochgezogen wurden, standen 3 Nachwuchstalente bereits mehrfach im Aufgebot der Kampfmannschaft. Außerdem durften Fabian Schieder, Alexander Jeitler, Christian Himmer und Sven Laglbauer einige Trainingseinheiten mitabsolvieren.

U-13

Unter den Trainern Joachim Hahn und Marcel Gmeiner, konnte man in der Herbstsaison den 7. Tabellenplatz belegen. Trotz der starken Konkurrenz aus dem Wechselland, dem Almenland, dem Joglland und dem Pöllauertal sicherte sich unsere U13 starke 7 Punkte. Ein großartiger Erfolg für den noch jungen Kader.

Gebiet Ost U13 A

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Torverh.	+/-	Pkt.
1	SG Kulmland Stubenberg U13 B	8	7	0	1	24:2	22	21
2	SG Wechselland / Pinggau-Friedberg A	8	6	1	1	31:6	25	19
3	SG Wechselland / Dechantskirchen B	8	5	1	2	29:19	10	16
4	SG Wechselland / Lorenzen U13 G	8	4	2	2	22:17	5	14
5	SG Kulmland Großsteinbach U13 A	8	4	0	4	23:30	-7	12
6	SG NZ Pöllauertal Pöllauberg U13	8	3	1	4	19:26	-7	10
7	SG St. Johann / Buch U13 A	8	2	1	5	17:21	-4	7
8	FAZ Joglland / Festerburg U13	8	1	1	6	11:29	-18	4
9	SG ABZ Almenland U13	8	0	1	7	11:37	-26	1

U-11

Unter Neo-Coach Gerhard Klampfl und Kevin Buswald ging es für unsere U11 erstmalig in eine Saison ohne Turnierform. In der U11 wird noch keine Tabelle mitgeführt, da es in erster Linie um die Weiterentwicklung der einzelnen Nachwuchsspieler geht. Unsere U11 lieferte sich tolle Duelle, unter anderem gegen den Nachwuchs des Bundesligisten aus Hartberg.

U-09, U-08, U-07, MINIS

Unsere Jüngsten, betreut von Stefan Paar und Christian Freitag (U-09) sowie Wolfgang Kernbichler und Rene Arthofer (U-08) und Lorenz Ferstl und Tobias Freitag (U-07) konnten bei diversen Nachwuchsturnieren wertvolle Erfahrungen sammeln. Bei den Minis, betreut von Lorenz Ferst und Tobias Freitag, standen vor allem Spiel und Spaß im Vordergrund. Wir möchten uns bei Michael Matejka und Julian Keller bedanken, die in den letzten Jahren als Nachwuchstrainer für unsere Spielgemeinschaft tätig waren und sich im Sommer dazu entschlossen haben, das Traineramt zurückzulegen.

NACHWUCHSCAMP

Vom 29.08. – 03.09.2022 fand das Fußball- und Freizeitcamp 2022 mit über 50 Kindern statt. Eine Woche Spiel und Spaß mit einem abschließenden Technikbewerb sorgte für enorme Begeisterung unter den Nachwuchsstars.

GEBURTSTAGE

Mit Lukas Hammerl (30) und Coach Philipp Prem (40) durften wir im heurigen Jahr gleich zwei Runde Geburtstage feiern.

EINWEIHUNGS-MATCH AM NEUEN SPORTPLATZ

Am Samstag, dem 10.09.2022, war es endlich soweit. Mit dem Heimspiel gegen die Mannschaft aus Dechantskirchen II wurde die neue Heimstätte eröffnet. Die ca. 450 Zuseher freuten sich über einen 4:2 Heimerfolg unserer Mannschaft. Gefeiert wurde dieser Heimsieg bis in die frühen Morgenstunden.

OFFIZIELLE ERÖFFNUNGSFEIER

Die offizielle Eröffnungsfeier der neuen Sportanlage findet am Sonntag, den 30. April 2023 um 09.00 Uhr mit einer Feldmesse, gestaltet von Vikar Mag. Mario Brandstätter und dem TMV St. Magdalena, und anschließendem Fröhschoppen statt. Wir laden Sie alle dazu recht herzlich ein!

Abschließend danken wir wie immer all unseren treuen Fans, unseren Sponsoren, all den freiwilligen Helfern und der Gemeinde Buch – St. Magdalena unter der Obhut von Bürgermeister Gerhard Gschiel für die tatkräftige Unterstützung und hoffen natürlich auf eine weitere Fortsetzung der Zusammenarbeit in der Zukunft.



VON DER TRADITION ZUM LEISTUNGSSPORT

Der Eis- und Stocksport hat in St. Magdalena eine lange Tradition und zählt zu den ältesten Sportarten für Jung und Alt. Da sich das Stockschiessen auch zu einem modernen Freizeit- und Leistungssport entwickelt hat, besteht er schon mehr als 50 Jahren mit mehr als 110 Mitgliedern.

Weiters nimmt unser Verein auch an Turnieren teil. In den Wintermonaten findet ein Knödelschiessen (Hoasse Brauni schiessen) sowie unser traditionelles Gemeindeturnier im Dezember statt.

Nach längerer Pause durch die Corona Pandemie und Umbauten können wir jetzt wieder neu starten. Unsere Sportanlagen ist jeden Freitag ab 19 Uhr geöffnet.

Im November fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes statt.



Am Foto:

1. Reihe von links nach rechts:
Zweiter Obmann Stellvertreter Kapfer Peter, Schriftführerin Wanzenböck Evelyn, Obmann Hochhold Helmut, Kassier Stellvertreter Neuwirth Karl
2. Reihe von links nach rechts:
Kassier Künl Thomas, Obmann Stellvertreter Wanzenböck Gerhard, Schriftführer Stellvertreter Hochhold Helmut jun.

Durch die großzügige Unterstützung unserer Firmen, Heurigen, Gemeinde, usw. die uns Jahr für Jahr sponsern ist es möglich den Stocksport auszuüben. **Der ESV-St. Magdalena möchte sich daher bei allen Unterstützern und Eisfreunden recht herzlich und mit sportlichen Grüßen bedanken.**

Obmann
Hochhold Helmut

HERBSTAUSFLUG

Der Seniorenbund Buch-St. Magdalena hat einen sehr interessanten Herbstausflug für seine Mitglieder organisiert. Vorbei an Krems ins Kamptal über Langenlois nach Schiltern, danach zu den Kittenberger Erlebnisparkgärten. Anschließend eine Panoramafahrt durch die wundervollen Weinberge rund um Langenlois. Am nächsten Tag ging es in das nahegelegene Grafenegg und nach der Mittagspause durch das Straßertal nach Reith bei Langenlois. Dort gab es eine gesellige Kellerführung mit Weinproben. Gut gelaunt, und sehr zufrieden traten wir die Heimreise an. Die Obfrau Christl Ernst konnte eine große Anzahl von Mitgliedern im Bus begrüßen.

SENIOREN-RADLER

Der Seniorenbund Buch-St. Magdalena veranstaltete im Sommer wöchentlich eine Radler Ausfahrt mit schönen Zielen. Die letzte Ausfahrt ging nach Maria Fieberbründl, wo man für die vielen unfallfreien Kilometer eine kleine Gebetspause eingelegt hat.

Im nächsten Jahr geht es wieder weiter. Man kann sich beim Organisator Karl Steiner anmelden. Mit einer WhatsApp Gruppe ist man dann immer informiert, wohin die Fahrt geht.

Der Vorstand des Seniorenbundes Buch-St. Magdalena wünscht allen Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest! Kommt gut ins neue Jahr und bleibt vor allem gesund!



Ortsbäuerinnen Buch-St. Magdalena

ALLES DREHT SICH UM HEIMISCHE LEBENSMITTEL

Und wieder geht ein Jahr zu Ende. Es war schön, wieder an einigen Projekten teilnehmen zu können.

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet waren im Mai Romana Projer und Christa Hörzer in der Schule. Den Wert der heimischen Lebensmittel zu schätzen ist ein wichtiges Thema in unserer Zeit.

Einige Bäuerinnen unterstützten uns beim Kürbisfest in Fürstenfeld und beim „Aufsteirern“ in Graz.

Am 5. November fand der Bäuerinnentag statt. Zur 60 Jahrfeier der Bäuerinnenorganisation gab es gute Musik, gute Vorträge und natürlich gute Mehlspeisen. Besonders freut es uns, dass drei unserer Bäuerinnen geehrt wurden. Die Bäuerinnennadel wurde an Romana Projer, Christine Bauer und Hertha Höfler überreicht. Zum Abschluss gab es einen „flash mop“ (ein einstudierter Tanz) der Bäuerinnen. Alles in allem – ein gelungener Nachmittag.

Bei unserem Kräutervortrag, zum Thema: „Mit einem starken Immunsystem durch eine besondere Zeit“ hörten wir viel über Kräuter und ihre Wirkung, aber auch was dem Immunsystem schadet. Wir wünschen Euch allen, dass ihr gesund durch den Winter kommt.

REZEPT FÜR PARTYSTANGEN

Zutaten:

- 3 Stück Blätterteig
- 10 – 15 dag Schinken (würfelig geschnitten)
- 6 EL geriebene Kürbiskerne
- 10 dag geriebener Käse
- 2 Eier
- Nach Belieben Kümmel und Meersalz

Zubereitung:

Blätterteig ausrollen und mit Ei bestreichen.

Anschließend den Teig mit Kürbiskernen bestreuen, mit Schinken belegen und mit Käse bestreuen.

Der obere und mittlere Blätterteig kann beidseits mit Ei bestrichen werden.

Abschließend mit einem Nudelholz die Teigplatten leicht andrücken.

In 1 cm breite Streifen schneiden und zu einer Spirale drehen.

Mit Ei bestreichen und bei ca. 200 Grad 20 Min. backen.



Ein besinnliches Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2023, wünschen Euch die Ortsbäuerinnen.

SEGENSSPRUCH

**Wir wünschen Euch die
Gesundheit des Lachens,
ein erfülltes Leben, ein starkes Herz
und immer Nahrung für den Körper
und die Seele.**



Das Jahr 2022 neigt sich bereits dem Ende zu und somit ist es wieder Zeit, um einen kleinen Rückblick auf die letzten Monate zu machen:

Die Frauen und Männer unserer aktiven Einsatzmannschaft standen im letzten Jahr bei mehr als 50 Einsatztätigkeiten ehrenamtlich im Dienste Ihrer Sicherheit, um in Notsituationen zu helfen oder Gefahren präventiv abzuwehren. Neben diesen Einsatztätigkeiten bei zahlreichen technischen Hilfeleistungen, einigen Verkehrsunfällen und mehreren Bränden wurde zudem auch viel Zeit in die Aus- und Weiterbildung der Mannschaft im Zuge mehrerer Übungen sowie bei Lehrgangsbesuchen an der Landefeuwehr- und Zivilschutzschule, die Wartung von Fahrzeugen und Geräten sowie notwendige Verwaltungstätigkeiten im Hintergrund investiert. In Summe wurden von den Mitgliedern der Feuerwehr Buch-Geiseldorf seit 01.01.2022 mehr als 6000 ehrenamtliche Stunden geleistet. Eine genaue Leistungsbilanz kann jedoch erst nach Jahresende veröffentlicht werden.

AUS- UND WEITERBILDUNG

Auch im 2. Halbjahr des Jahres 2022 waren unsere Kameradinnen und Kameraden bei diversen örtlichen und überörtlichen Übungen tätig. Für besonderes Aufsehen in der Bevölkerung sorgten dabei die von der Feuerwehr Hartberg in Zusammenarbeit mit den Feuerwehren der Nachbargemeinden durchgeführten Großübungen in der Stadtpfarrkirche und beim Landeskrankenhaus Hartberg. Aber auch das Firmengelände der Fa. Jagerhofer in Oberbuch war im Sommer Austragungsort einer Gemeinschaftsübung der Feuerwehren Buch-Geiseldorf, Sebersdorf und Hartberg. Für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes und die anschließende Versorgung möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei Friedrich und Lukas Jagerhofer bedanken!

Bei der Sanitätsleistungsprüfung des Bereichsfeuerwehrverbandes Hartberg, die Mitte November in Wenigzell abgehalten wurde, waren insgesamt 9 Kameradinnen und Kameraden aus unseren Reihen vertreten: FM Carina Genser, FM Daniel Heil, FM Tobias Hörzer, OFM Nina Lechner, OFM Florian Hofstetter, LM Markus Hofstetter, BM Christian Ertl, OBI Michaela Heil und HBI Günter Ertl konnten bei den gestellten Einzel- und Gruppenaufgaben ihre Fertigkeiten im sanitäts-technischen Bereich unter Beweis stellen und das Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze erwerben.



UNSERE HELFER VON MORGEN – ÄUSSERST ENGAGIERT FÜR DIE ZUKUNFT!

Beim Stichwort „Feuerwehr“ fallen den meisten vermutlich gleich das Aufheulen der Feuerwehrsirene bei Alarmeinsätzen und der ehrenamtliche Einsatz von Männern und Frauen, um anderen in Notsituationen zu helfen, ein. Oftmals nicht beachtet ist jedoch eine sehr wichtige Einheit in der Feuerwehr: Die „Helfer von morgen“, also die Mädchen und Burschen im Alter von 10 bis 15 Jahren, die sich mit ihren Ausbilderinnen und Ausbildern getreu dem Motto der Feuerwehrjugend Steiermark „Sport+Spiel+Spaß+Ausbildung“ auf den Feuerwehrdienst vorbereiten. Rund 20% aller im Jahr 2022 in unserer Feuerwehr geleisteten Stunden entfallen auf die Jugendarbeit und die Ausbildung erwachsener Neueinsteiger! Lassen wir die Aktivitäten unserer äußerst aktiven Jugend Revue passieren:

Bei den Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerben, die im Juli in Gnas abgehalten wurden, meisterten unsere jüngsten Mitglieder Tobias Ertl, Julian Haindl, Katharina Heil, Lukas Peinsipp, Leo Pernkopf und Luca Schieder den Bewerb um das Bronzene Wettbewerbsspielabzeichen. Die Älteren Raphael Bauer, Elias Schieder und Tobias Zettel traten gemeinsam mit Mitgliedern der Feuerwehrjugend Sebersdorf um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze an.



Außerdem konnten die Mädchen und Burschen im Oktober beim Wissenstest der Feuerwehrjugend und der Neueinsteiger in Hartberg ihr Wissen unter Beweis stellen: Tobias Ertl, Julian Haindl, Katharina Heil, Lukas Peinsipp, Leo Pernkopf und Luca Schieder absolvierten in der Altersgruppe der 10- bis 12-jährigen das Wissenstestspiel in „Bronze“. In der Altersgruppe der 12- bis 15-jährigen absolvierten Raphael Bauer, David Osterbauer und Tobias Zettel den Wissenstest in der Stufe „Bronze“, Elisabeth Heil und Marie Sophie Müllner absolvierten die Stufe „Silber“ und Niklas Hörzer sowie Elias Schieder absolvierten die Stufe „Gold“. Ebenso zum Wissenstest angetreten waren auch unsere Kameradinnen PFM Christine Haindl und PFM Daniela Hörzer, die sich vor wenigen Monaten entschlossen haben, sich ehrenamtlich im Feuerwehrwesen zu engagieren und in dieser kurzen Zeit bereits sehr viel Wissen erlernt und einige praktische Erfahrungen sammeln konnten. Als eine der sogenannten „Neueinsteiger“ stellten sie sich der Herausforderung alle 3 Leistungsstufen des Wissenstest gleichzeitig zu absolvieren.



Aber auch abseits der Vorbereitungsübungen auf die Leistungsbewerbe und den Wissenstest, waren die „Helfer von morgen“ sehr aktiv: Bei Übungen mit ihrem Ausbilderteam konnten sie sich mit dem richtigen Einsatz diverser Gerätschaften bei unterschiedlichen Einsatzszenarien vertraut machen.

Freiwillige Feuerwehr Buch-Geiseldorf



Das Highlight im Jahresverlauf war die „24h-Übung“ im Sommer, wo unsere Jugend die neue Drehleiter der Feuerwehr Hartberg besichtigten und Unterbuch aus luftiger Höhe überblicken durfte, im Anschluss daran unter Anleitung des Ausbilderteams den Einsatz technischer Rettungsgeräte an einem Unfallfahrzeug ausprobieren durfte und beim gemeinsamen Zeltlager auch der Spaß nicht zu kurz kam.

An dieser Stelle möchten wir allen Mädchen und Burschen zu den erbrachten Leistungen nochmals recht herzlich gratulieren!

WAS PASSIERT IN DEN LETZTEN WOCHEN DES JAHRES 2022?

Auch in diesem Jahr wird die ORF-Friedenslichtaktion wieder maßgeblich von der Feuerwehrjugend unterstützt, indem sie für die Verteilung des Friedenslichts in den einzelnen Gemeinden sorgt. Sie haben am Heiligen Abend wieder die Möglichkeit, das Friedenslicht beim Feuerwehrhaus in Unterbuch abzuholen!

Ebenso eine lange Tradition hat die Haussammelaktion unserer Feuerwehr, die wieder nach den Weihnachtsfeiertagen startet. Nachdem wir in den letzten 2 Jahren pandemiebedingt unsere Präsente gemeinsam mit Spenden-Zahlscheinen auf dem Postweg versendet haben, möchten wir Sie heuer wieder persönlich aufsuchen. Wir erlauben uns wieder, Sie um eine freiwillige Spende zu bitten. Der Reinerlös der Spendenaktion dient der Anschaffung von Ausrüstung und der Jugendarbeit! Spenden an Freiwillige Feuerwehren als Körperschaften des öffentlichen Rechts sind steuerlich begünstigt. Ihre Zuwendung wird aufgrund einer seit 2017 geltenden Regelung vom Finanzamt automatisch in Ihre Arbeitnehmerveranlagung übernommen. Dies bedeutet, dass Sie sich nicht mehr um die Eintragung Ihrer Spenden im Veranlagungsformular kümmern müssen.

UND WAS PASSIERT AM 23.01.2023? – EINE „ROT-BLAUE NACHT“!

Nach sehr vielen Jahren Pause, veranstalten wir am Samstag, dem 21.01.2023 erstmals wieder einen Feuerwehrball. Unter dem Titel „Eine rot-blaue Nacht“ heißen Sie die Kameradinnen und Kameraden recht herzlich im Kultursaal St. Magdalena willkommen. Für Stimmung sorgen die „Alpenyetis“, für Ihr leibliches Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt! Eintrittskarten sind bei allen Feuerwehrmitgliedern sowie im Gemeindeamt erhältlich.

Abschließend möchten wir uns bei der Gemeinde, den örtlichen Unternehmen und der Bevölkerung im Einsatzgebiet recht herzlich für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken und allen besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie Viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit im Jahr 2023 wünschen!

GUT HEIL
Kommandant HBI Günter Ertl



Rot Kreuz Jugend

ROTES KREUZ

HELFEN, OHNE ZU FRAGEN WEM

– Unter diesem Motto startet das Jugendrotkreuz Bad Waltersdorf wieder voll durch.

„Helfen, ohne zu fragen wem“ – Das ist unsere Leidenschaft & diese geben wir gerne mit voller Überzeugung an die Jugend weiter. Wir sind ein Team aus fünf Jugendbetreuer:innen und uns verbindet die Leidenschaft zum Roten Kreuz und die Freude am Helfen. Was wir selbst als Hobby begonnen haben, ist für uns etwas geworden, worauf wir nicht mehr verzichten wollen.

In unseren Jugendstunden, welche alle zwei Wochen samstags von 15-17 Uhr stattfinden unternehmen wir tolle Aktivitäten, beschäftigen uns mit Erster Hilfe, wobei der Spaß natürlich nicht zu kurz kommt.

Du bist zwischen 10 und 14 Jahre alt? Bist gerne für andere da, interessiert daran Erste Hilfe zu erlernen und tolle Aktivitäten zu unternehmen?

Dann komm gerne einfach zu einer unserer Jugendstunden oder melde dich bei Carina Pörtl (+43 664/572 23 37) oder Lena Steiner (+43 681/207 42 141)

Aktuelle Termine für die Jugendstunden findest du auf der Facebook-Seite der Ortsstelle Bad Waltersdorf und in unserem Schaukasten.

Wir freuen uns auf dich!

Rot Kreuz Jugend Bad Waltersdorf

Du bist zwischen 10 und 14 Jahre alt?
Bist gerne für andere da, interessiert daran
Erste Hilfe zu erlernen und tolle Aktivitäten
zu unternehmen?

Dann bist du bei uns richtig!



TÄTIGKEITEN

- Erste-Hilfe Kurse
- Erste-Hilfe Bewerbe
- Ausflüge
- Jugendlager
- Blaulicht-Wandertag
- Babyfit-Kurs
- Friedenslicht-Aktion
- u.v.m

JUGENDSTUNDEN

jeden 2. Samstag
15 Uhr
Ortsstelle Bad Waltersdorf



Willkommen im Leben!



Clara Marachl
04.08.2022 - Tonleiten



Lilly Holzer
16.07.2022 - Jungberg



Vera Müllner
14.08.2022 - Hopfau



Jakob Ostermann
22.09.2022 - Jungberg



Anna-Marie Dorn
05.08.2022 - Weinberg



Pascal Lichtscheidl
01.07.2022 - Unterbuch



Finn Haas
10.10.2022 - Lemberg

Geburtstage

LEBENSEREIGNISSE

90 Jahre



Anna Radl (93)
Längenbach



Siegfried Grabner (92)
St. Magdalena



Anna Freidorfer (92)
Buchberg



Elfriede Pöllabauer (92)
Burgstall



Aloisia Müller (92)
Oberbuch



Maria Prasch (90)
Geiseldorf

**Die Gemeinde gratuliert
allen Jubilaren herzlichst
zum Geburtstag und
wünscht alles Gute,
viel Gesundheit
und Gottes Segen.**

85 Jahre



Alois Kröpfl
Weinberg



Josef Kainz
Weinberg

75 Jahre

Rupert Riegler, Unterbuch
Josef Freitag, Geiseldorf
Notburga Kapfer, Geiseldorf
Erika Wegerer, Weinberg
Felix Lang, Lemberg
Alois Wagner, Lemberg
Hildegard Mauerhofer, Unterdombach
Erwin Kohlhauser, Unterbuch
Franz Koch, Steinbüchl
Gertrude Rudolf, Lemberg
Franz Pußwald, Oberbuch
Brunhilde Liendl, Steinbüchl
Maria Gleichweit, Unterdombach

70 Jahre

Heinz Prinz, Tonleiten
Herta Haubenhofer, Tonleiten
Maria Kneißl, Ritterhof
Sophie Koch, Steinbüchl
Notburga Wegerer, Weinberg
Brunhilde Ernst, Unterbuch
Maria Kummer, Mitterberg
Eduard Zettel, Steinbüchl
Helga Magdalena Hofstädter, Unterbuch
Hermine Kummer, Tonleiten

Wir nehmen Abschied



Franz Posch
Steinbüchl



Maria Pfeiffer
Jungberg



Elfriede H. Schneider
Geiseldorf



Johanna Kainzmayer
Lemberg



Johann Erlacher
Oberbuch

80 Jahre

Josefa Holzer
Burgstall, 92 Jahre

Maria Kapfer
Grubberg, 79 Jahre

Erna Hörzer
Unterbuch, 86 Jahre

Helene Schröck
Unterbuch, 84 Jahre

Horst Hofstetter
Unterbuch, 80 Jahre

Walter Ganster
Mitterberg, 71 Jahre

Anton Heschl
Jungberg, 91 Jahre

Hermann Fröhlich
Grubberg, 59 Jahre

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
woraus wir nicht vertrieben werden können.

Jean Paul

SAM - Sammeltaxi

SAM IST IN UNSERER GEMEINDE WIEDER UNTERWEGS

Mit SAM – dem Sammeltaxi Oststeiermark sind Fahrten zum Arzt, zum Einkaufen, zum Fußball-Training zur Musikschule oder zum Buschenschank ohne eigenen Pkw für alle möglich.

SAM ist von **Montag bis Sonntag von 6.00 bis 20.00 Uhr** unterwegs.
Frühzeitige Buchungen erhöhen die Möglichkeiten von Sammelfahrten.

Buchung: Telefonisch unter 050 36 37 38 oder via WebApp unter sam.oststeiermark.at
Auskunft: Info-Hotline unter 050 36 37 39 oder via Mail unter kundenservice@oststeiermark.at
Alle aktuellen Infos und Formulare finden Sie unter oststeiermark.at/sam

TARIFE

Distanz	1 Person	ab 2 Personen
bis 7 km	€ 4	€ 2
bis 10 km	€ 8	€ 4
bis 15 km	€ 12	€ 8
ab 15,01 km	€ 2/km	€ 1/km

Preise pro Person und Fahrt!

- Innerhalb der Gemeinde und zu den Knotenpunkten (Anschluss Öffentlicher Verkehr bzw. nächstes (teil-)regionales Zentrum) einer Gemeinde bezahlt man in der Regel maximal € 8,00 als registrierter SAM-Kunde/in.
- Kinder bis 6 Jahre fahren gratis, benötigen jedoch eine Begleitperson älter als 14 Jahre. Ab 6 Jahre können Kinder auch ohne Begleitperson befördert werden.

Bezahlt wird direkt bei der Beförderung in bar, bargeldlos mit Karte oder direkt im Zuge der Online-Buchung.

HAUSABHOLUNG

Bei der Gemeinde kann eine Hausabholung beantragt werden, wenn ein Behindertenausweis, eine Pflegestufe oder ein ärztliches Attest (zeitlich befristet) vorliegt.

REGISTRIEREN UND ALLE VORTEILE VON SAM NUTZEN!

Direkt online in der WebApp sam.oststeiermark.at/, mittels Registrierungsformular via Mail an kundenservice@oststeiermark.at oder im Gemeindeamt.

SANFTE ALLTAGS MOBILITÄTS-ZENTRALE SAM

Die Mobilitätszentrale (Tel. 050 36 37 39) gibt Auskunft über die Kosten, Knotenpunkte der jeweiligen Gemeinde und beantwortet alle Fragen zu SAM.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.



www.oststeiermark.at/sam #VONDEMHHER #OSTSTEIERMARK

Ehrung seiner Leistung

ALLGEMEINES



LUKAS LIEBENBERGER – STUDIUMABSCHLUSS ALS JAHRGANGSBESTER

Lukas Liebenberger aus Lemberg hat sein Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Graz als Jahrgangsbester von 256 Absolventen abgeschlossen. In Anerkennung hervorragender Studienleistungen wurde ihm von Bundesminister Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek der Würdigungspreis 2022 – Staatspreis für die besten Diplom- und Masterabschlüsse – verliehen. Die Gemeinde Buch-St. Magdalena gratuliert recht herzlich zu diesem beachtlichen Erfolg und wünscht für die Zukunft alles Gute!

Hannes Gerngross-Haindl

FRISCHGEBACKENER „DIPLOM MENTALTRAINER“ UND „KINDER- UND JUGENDMENTALTRAINER“

Hannes Gerngross-Haindl aus Buchberg hat kürzlich die Ausbildung zum „Diplom Mentaltrainer“ und zum „Kinder- und Jugendmentaltrainer“ erfolgreich abgeschlossen.

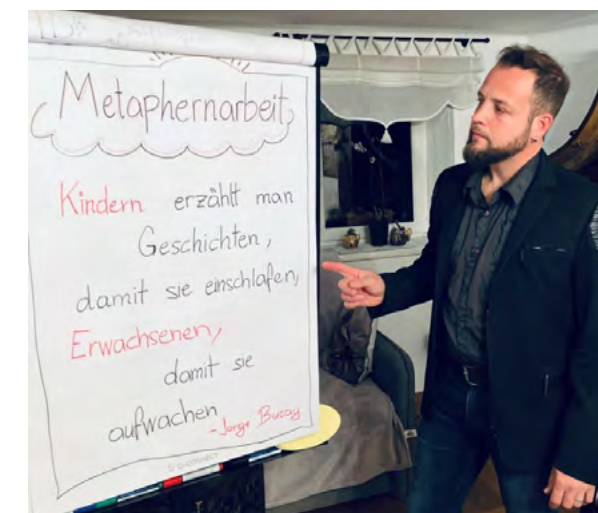
Er bietet sowohl Einzel- als auch Gruppencoachings und ganz- oder halbtägige Seminare zu verschiedenen Themen an:

- Positive Eigenprogrammierung
- Zielfindung und Zielerreichung
- Trauma-Verarbeitung und Sportmentaltraining
- Mentale Heilunterstützung bei Verletzungen
- Ausbilder- und Mitarbeitercoachings
- Gewaltfreie Kommunikation
- Entspannungs- und Atemübungen
- Schumannplatten-Behandlung etc.

Auch maßgeschneiderte Firmencoachings je nach Absprache sind möglich.

Warte nie bis du Zeit hast!

Für nähere Infos und Terminvereinbarungen kann telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufgenommen werden.





GEMEINDE BUCH-ST. MAGDALENA

NOTRUFNUMMERN



Gesundheitshotline 1450
Vergiftungszentrale 01406 4343
Apotheken-Notruf 1455

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Hausarzt Dr. Andreas Longin: 03332 66 027
Zahnärztin Dr. Andrea Lintner: 0660 90 60800
Ordinationszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 07:30-11:00
und Mi, Fr von 16:00-19:00

Krankentransport 18 8 44
Telefonseelsorge 142

Silvesterfeiern und Feuerwerke

Die Zeit der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände, der „traditionellen“ Feuerwerke, steht unmittelbar bevor. Damit leider auch die Zeit der Unfälle, die sich bei der Verwendung von Feuerwerksartikeln ereignen. Wir weisen daher auf einige wesentliche Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes hin:

Kategorie	Beispiele	Altersbeschränkung	behördliche Bewilligung
F1	Knallbonbons, Wunderkerzen, Partyknaller, Knallerbsen u.a.m.	Ab 12 Jahren	nicht erforderlich
F2	Knallkörper, -frösche, Schweizer Kracher, Pyrodrufter, Raketen, römische Lichter u.a.m.	Ab 16 Jahren	nicht erforderlich
F3	wie F2, jedoch mit höheren Nettoexplosivstoffmassen – z.B. Knallkörper, Feuerräder	Ab 18 Jahren	Sachkunde ist nachzuweisen, behödl. Bewilligung erforderlich
F4	wie F2, jedoch mit deutlich höheren Nettoexplosivmassen – z.B. Feuerwerksbomben, Fächersonnen, Fontänen, Feuertöpfe	Ab 18 Jahren	Fachkenntnis ist nachzuweisen, behödl. Bewilligung erforderlich

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2, F3 und F4 ist im Ortsgebiet ganzjährig verboten. Ebenfalls verboten ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten.

Die Empfehlung, gänzlich auf Feuerwerkskörper zu verzichten, gilt in diesem Jahr besonders.

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Buch-St.Magdalena; Verlagsort 8274 Buch-St.Magdalena.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gerhard Gschiel, Vzbgm. Anton Heschl, Amtsleiterin Waltraud Papst MSc,
Gerhard Kainz, Daniela Kratzmann, Petra Ernst
Druck: Kaindorfdruck.com